MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 11 • Ausgabe 14 • Freitag, 28.07.2017

Landkreis fördert Brand- und Katastrophenschutzeinheiten

Vor kurzem hat Landrat Uwe Schulze in Bitterfeld mehrere Zuwendungsbescheide an Einheiten des Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes übergeben.

Der Landkreis unterstützt bereits seit vielen Jahren Hilfsorganisationen, die bei Großschadensereignissen und Katastrophen eingesetzt werden. Die Unterstützung dient der Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Einheiten. Dazu zählen u.a. die Wartung, Pflege und Unterhaltung von Fahrzeugen und der Einsatztechnik. Weiterhin sollen mit der Förderung Aus- und Fortbildungsmaßnahmen mitfinanziert und entsprechende Arbeitsmaterialien angeschafft werden. Der Landkreis hat dafür insgesamt 52.000 Euro im Haushalt eingestellt.

Weitere 9.200 Euro stellt der Landkreis für die Feuerwehrverbände bereit. Sie dienen zur Förderung des Feuerwehr- und Brandschutzwesens und hier insbesondere der Förderung der Jugendfeuerwehren sowie der Durchführung von Festveranstaltungen, Jubiläen und Ehrungen.

Landrat Uwe Schulze:

„Brand- und Katastrophenschutz geht uns alle an! Wie sehr unsere Gesellschaft die dort tätigen Frauen und Männer und die dazugehörende Technik benötigt, merkt man oft erst dann, wenn man unmittelbar betroffen ist. Umso wichtiger ist es, die Tätigkeit der Brand- und Katastrophenschutzeinheiten zu fördern und sie damit auch in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.“

Förderung der Einheiten des Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bitterfeld-Zerbst/Anhalt e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **19.137,50 €**
zur Unterhaltung folgender Einheiten:

- Sondereinsatzgruppe „Rettungsdienst“ (SEG)
- Organisatorischer Leiter Rettungsdienst „OrgEL-RD“
- Sondereinsatzgruppe „Psychologische Notfallbegleitung“
- Fachdienst Sanität – „Bereich Nord/Süd“
- Fachdienst Betreuung – „Bereich Nord/Süd“
- Fachdienst Wasserrettung – „Bereich Mitte/Süd“

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Köthen e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **11.833,33 €**
zur Unterhaltung folgender Einheiten:

- Sondereinsatzgruppe „Rettungsdienst“ (SEG)
- Sondereinsatzgruppe „Psychologische Notfallbegleitung“
- Fachdienst Sanität – „Bereich Mitte“

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ortsgruppe Zerbst/Roßlau e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **7.504,18 €**
zur Unterhaltung folgender Einheiten:

- Fachdienst Wasserrettung „Bereich Nord“

Malteser Hilfsdienst e.V. Dienststelle Köthen
erhält eine Zuwendung in Höhe

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

von **3.061,90 €**
zur Unterhaltung folgender Einheiten:

- Fachdienst Betreuung – „Bereich Mitte“

Deutscher Förderverein für Sanitätswesen e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **3.463,09 €**
zur Unterhaltung folgender Einheiten:

- Sondereinsatzgruppe „AKUT-TEAM“
- Fachdienst Betreuung – „Bereich Mitte“

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)
Ortsgruppe Bitterfeld-Wolfen e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **6.313,00 €**
zur Unterhaltung folgender Einheiten:

- Fachdienst Wasserrettung „Bereich Süd“

Förderung der Feuerwehrverbände

Feuerwehrverband Köthen-Zerbst/Anhalt e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **3.343,85 €**
Dem Feuerwehrverband sind die Feuerwehren folgender Städte und Gemeinden zugeordnet:

– Stadt Zerbst/Anhalt
– Stadt Aken (Elbe)
– Gemeinde Osternienburger Land
– Stadt Köthen (Anhalt)
– Stadt Südliches Anhalt

Zahl der Mitglieder: **2509**
(Einsatzdienst, Jugend- und Kinderfeuerwehr, Alter- & Ehrenabteilung)

Feuerwehrverband Anhalt-Bitterfeld e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **2.656,15 €**
Dem Feuerwehrverband sind die Feuerwehren folgender Städte und Gemeinden zugeordnet :

– Stadt Zörbig
– Stadt Bitterfeld-Wolfen
– Stadt Raguhn-Jeßnitz
– Stadt Sandersdorf-Brehna
– Gemeinde Muldestausee

Zahl der Mitglieder: **1993**
(Einsatzdienst, Jugend- und Kinderfeuerwehr, Alter- & Ehrenabteilung)

Feuerwehrverband Anhalt-Bitterfeld e.V.
erhält eine Zuwendung in Höhe von **3.200,00 €**
für die Vorbereitung und Durchführung des Kreisjugendfeuerwehrtages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld am 03.10.2017 unter Leitung der Kreisjugendfeuerwehrwartin Claudia Elze.

Jörg Kleindienst (rechts) ist vor kurzem von Landrat Uwe Schulze für seine 25 jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Katastrophenschutz mit einem Ehrengeschenk ausgezeichnet worden. Seine Leistungen und die Einsatzbereitschaft im Deutschen Förderverein für Sanitätswesen waren trotz durchlebter Krankheit immer vorbildlich und beispielhaft. Er schuf u.a. das neue Lehrkabinett für Notfallkunde und Gefahrenabwehr. Das Fachkabinett ist 80 m² groß und mit zahlreichen Lehrmitteln ausgestattet.

Interessensbekundungsverfahren zur Übernahme der Trägerschaft des Jugendclubs Linde, Dessauer Str. 79, 06749 Bitterfeld-Wolfen ab 01.01.2018

Der Landkreis Anhalt – Bitterfeld wendet sich an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII bzw. andere Träger der Jugendarbeit, die die Voraussetzungen nach § 74 SGB VIII erfüllen und deren Satzungszweck die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist, ihr Interesse an der Übernahme der Trägerschaft für den Jugendclub Linde (Größe ca. 230 m²), Dessauer Straße 79 in 06749 Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, zu bekunden.
Der Jugendclub Linde erbringt Leistungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 27 Jahren.
Täglich (außer Sonntag) besuchen ca. 30 – 40 Kinder und Jugendliche den Jugendclub, um dort ihre Freizeit zu verbringen. Da sich der Ortsteil Bitterfeld an diesem Standort mehr und mehr zu einem sozialen Brennpunkt entwickelt, ist eine weitere Betreibung der Kinder- und Jugendeinrichtung dringend erforderlich. Eine hauptamtliche Mitarbeiterin betreut die Kinder und Jugendlichen und leistet Hilfe in allen Alltagslagen.
Bitte reichen Sie bis **31.08.2017** Ihre formlose Interessenbekundung und ihr Konzept zur Betreibung der Kinder- und Jugendeinrichtung an den

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Jugendamt
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)

ein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Weber, Sachbearbeiterin Jugendarbeit im Jugendamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (Tel. Nr. 03496/ 601606).

Interessensbekundungsverfahren zur Übertragung der Jugendhilfeleistung „Frühe Hilfen“ ab 01.01.2018

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beteiligt sich seit 2012 an der Umsetzung der Bundesinitiative „Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen“ gemäß dem Bundeskinderschutzgesetz. Ziel ist es, das Wohl von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren zu schützen und ihre körperliche, geistige und seelische Entwicklung zu fördern.
Ab 1. Januar 2018 wird beabsichtigt, die Leistungen an einen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendarbeit zu übertragen.
Folgende Kernpunkte sind zu beachten:

- Erfahrungen in der Beratung und Begleitung zum Schutz von Kindern (insbesondere im Alter von 0 – 3) nach § 8b SGB VIII
- Organisation und Koordination des Netzwerkes Frühe Hilfen
- Koordination des Einsatzes bzw. Supervision und Weiterbildung von Familienhebammen
- Aufbau von Möglichkeiten zur Einbindung des Ehrenamtes in das Netzwerk
- Umsetzung von Hilfsangeboten zur frühkindlichen Gesundheitserziehung und familienbezogenen Hilfen, z.B. Care your Kid und Kugelrunde

Hierfür beantragt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld jährlich Fördermittel des Bundes für Personalkosten und Sachkosten und stellt diese dem Träger zur Verfügung.
Bitte reichen Sie Ihre Interessensbekundung und Ihre Konzeption der Maßnahme bis zum **15. August 2017** schriftlich an den:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Jugendamt
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)

Für Rückfragen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld steht Ihnen Frau Muschiol telefonisch unter der 03496/60-1661 bzw. per E-Mail bianca.muschiol@anhalt-bitterfeld.de zur Verfügung.

Neue Ausstattung für die „Cöthener Waschweiber“ dank Landkreis

Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich in den letzten Jahren die sehr unterhaltsamen Führungen der „Cöthener Waschweiber“. Dank der Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld aus dem Programm zur Förderung touristischer Projekte können diese Führungen nun quasi in neuem Glanz und zu jeder Jahreszeit erfolgen. Denn die Zuwendungen ermöglichten es, nicht nur neue Mieder, Blusen und Schürzen anzufertigen, sondern auch winterfeste Capes mit Kapuzen, eine Tatsache, derer man vor allem im Winterhalbjahr dankbar eingedenk sein wird. Gefertigt wurden die Gewandungen in der Königlichen Hofschneiderei Merseburg nach historischen Vorbildern, um möglichst genau den Geist der Zeit und damaligen Mode zu treffen. Zugute kommt den Gästeführerinnen dabei auch, dass es sich nicht um Theaterkostüme handelt, sondern Schnitt und Herstellung dergestalt erfolgten,

dass es sich um authentisch gefertigte Kleidung handelt. Damit lässt es sich viel besser in die Rolle einfühlen. Wobei der Begriff „Rolle“ fast schon zu wenig ist. Sind Uta Schramm und Brigitte Sommerlade in ihre Gewandungen geschlüpft, werden sie zu Mime und Käthe, leben diese Personen im Köthen zur Biedermeierzeit. Mit Herz und Seele geben sie der damaligen einfachen Bevölkerung ein Gesicht, machen so Geschichte unterhaltsam erlebbar. Und auch Petra Pick, die in ihrer Rolle als ehemalige Hofballettdame und Inhaberin einer Benimmschule den beiden vorlauten „Waschweibern“ vergeblich versucht, halbwegs Manieren beizubringen, wirkt so selbstverständlich, dass man gar nicht darüber nachdenkt, dass sie noch ein „richtiges“ Leben hat.

Der Aufwand lohnt sich, denn die Nachfrage nach derlei Kostümführungen steigt, vor allem, wenn sie nicht als Mittel zum Zweck den einfachen Stadtführungen gleichsam vorgeblendet werden, sondern eine ganz eigene Geschichte erzählen. Auch die „Waschweiber“-Führung ist in akribischer Recherche über Jahre ausgetüftelt worden und ein ganz unverwechselbares und einzigartiges Erlebnis für die Gäste. Es wird in die Zeit des Biedermeier entführt, in das Köthen von Samuel Hahnemann oder Johann Friedrich Naumann. Durch die ganz verschiedenen Rollen der drei Darstellerinnen, zwei „Waschweiber“ auf der einen und die aus dem Hofleben und gehobenem Bürgertum kommende Benimmlehrerin auf der anderen Seite, werden ganz verschiedene Sichtweisen auf die damalige Zeit möglich. Spannend und unterhaltsam!

Hochschule Anhalt erhält Förderung aus Programm „Innovative Hochschule“

Die Hochschule Anhalt kann einen großen Erfolg verzeichnen: Sie erhält eine Förderung aus dem Programm „Innovative Hochschule“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Der Einzelantrag mit dem Titel „Forschungs- und Technologietransfer für das Leben im Digitalen Zeitalter“ (FORZA) entwickelt die Strategie für einen professionellen Ideen-, Wissens- und Technologietransfer mit dem Ziel, die Wirtschaft in der Region zu stärken und den Ausbau der Hochschule Anhalt als ingenieurwissenschaftliches Zentrum Mitteldeutschlands voranzutreiben.

Hochschulen leisten einen wichtigen Beitrag zu Innovationen in der Region. Sie machen einerseits durch Lehre und Forschung Wissen regional verfügbar, nehmen andererseits Ideen und konkrete Fragestellungen aus ihrer Umgebung auf und erarbeiten mit ihren Partnern innovative Produkte oder Dienstleistungen. Erfolgreicher Transfer ist daher ein wechselseitiger Prozess. Die Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung „Innovative Hochschule“ fördert den strategischen Auf- und Ausbau der Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und anderen gesellschaftlichen Akteuren und stärkt damit die strategische Rolle der Hochschulen im regionalen Innovationssystem. Mit bis zu 550 Millionen Euro werden zahlreiche Projekte für zwei Auswahlrunden à fünf Jahre ausgestattet.

Die Hochschule Anhalt wird mit der Förderung der ersten Auswahlrunde, die 29 der 118 Anträge erhalten, die strategischen und strukturellen Maßnahmen ausbauen, um den Transfer von der Wissenschaft in die regionale Wirtschaft und Gesellschaft zu optimieren. Der Fokus liegt vorerst auf der Entwicklung der Transferstrategie durch kooperative Forschung und Entwicklung, die als Vision den finalen Status der Hochschule Anhalt als „Transfer-Hochschule 2022“ verfolgt. Am Beispiel der Einführung und Anwendung der Digitalisierung (Big Data Management und Cloud Technologien, Internet-of-Things) in den Life Sciences, also den Agrar- und Lebensmittelwissenschaften, sowie Biotechnologie, sollen der wirtschaftliche und der gesellschaftliche Nutzen der Ergebnisse der Forschungstätigkeit durch nachhaltige Maßnahmen planbar und messbar demonstriert werden. Dabei setzt die Hochschule Anhalt auf den erhöhten Bedarf der mittelständischen Wirtschaft im ländlichen Raum, indem sie die Lücke zwischen Forschung und Technologie an der Hochschule und den möglichen Anwendern in der regionalen (Land-)Wirtschaft zu schließen versucht.

„Die Hochschule Anhalt ist bereit für ein solches Projekt. Wir freuen uns über die Förderung und damit über die Möglichkeit, vielseitige Innovationen in der Region umzusetzen“, sagt der Präsident der Hochschule Anhalt, Prof. Dr. Jörg Bagdahn.

Als ersten Schritt wird die Hochschule das „Innovationsbündnis Anhalt e.V.“ gründen. Es dient als Basis für die Mitwirkung aller regionalen Akteure, die an einer engen Zusammenarbeit mit der Hochschulforschung interessiert sind. Durch eine weitere Stärkung der Gründungskultur der Hochschule und aktive Unterstützung von Ausgründungen aus der Hochschule heraus soll die Start-up-Kultur in der Region gefördert werden.

Reiner-Lemoine-Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2017

Die EWG Anhalt-Bitterfeld hat bereits zum 7. Mal den Reiner-Lemoine-Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2017 im Wettbewerb um die erfolgreichsten Existenzgründungen ausgelobt. Der Geltungsbereich dieses Wettbewerbes umfasst das Einzugsgebiet des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Aufgerufen werden alle Jungunternehmer mit erfolgreichen und originellen Geschäftsideen sowie erfolgreiche Unternehmensnachfolger in kleinen und mittleren Unternehmen, die die Wettbewerbsbedingungen erfüllen. Die Gründung Ihres Unternehmens erfolgte nach dem 1. Januar 2015 und der Hauptsitz befindet sich im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.
Die feierliche Preisverleihung findet am 18. Oktober 2017 im Rahmen des Chemieparkforums im Metalllabor in Bitterfeld-Wolfen statt. Alle Wettbewerbsteilnehmer werden in einer Präsentation vorgestellt. Neben dem hervorragenden PR-Effekt haben alle Bewerber die Chance auf einen der fünf Geldpreise:

Preis des Landrates und der Reiner Lemoine Stiftung	**4.000,00 €**
Sonderpreis der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld	**1.000,00 €**
Sonderpreis der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld	**1.000,00 €**
Sonderpreis der IHK Halle-Dessau	**1.000,00 €**
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen mbH	**1.000,00 €**

Die Bewerbungen müssen bis zum 20. August 2017 bei der EWG Anhalt-Bitterfeld, Andresenstraße 1a in 06766 Bitterfeld-Wolfen eingegangen sein. Die Bewerbungsformulare können schriftlich oder telefonisch abgefordert werden bzw. per Download auf der Homepage der EWG Anhalt-Bitterfeld abgerufen werden.
Nach Bewerbungsende ermittelt eine unabhängige Jury die Preisträger, Vertraulichkeit wird zugesichert.
Der Wettbewerb ist ein Zeichen der Wertschätzung von Eigeninitiative und Unternehmergeist und wird von Sponsoren unterstützt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme am Wettbewerb und wünschen viel Erfolg.

Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Wettbewerb und zur Selbständigkeit ist:

Claudia Leier
Projektleiterin ego.-WISSEN
Telefon: (03494) 638365
E-Mail: ego.pilot@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a,
06766 Bitterfeld-Wolfen
www.ewg-anhalt-bitterfeld.de

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am 3. August 2017 findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt. Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für **Unternehmen** und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD
Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 11 60 06
Weißer Ring, Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:
0151 / 55 16 47 48
Köthen: 03496 / 21 26 76

Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat eine befristete Stelle als

Streetworker/in

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in Vollzeit als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe S12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden / Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

„Regionale Existenzgründungsbegleitung und -qualifizierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“

Die EWG Anhalt-Bitterfeld ist Träger für die Existenzgründungsberatung und -qualifizierung im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Im Rahmen des Programms „ego.-WISSEN“ starten wir in die nächste Runde der Qualifizierungen von Existenzgründern an den Standorten Bitterfeld-Wolfen und Dessau-Roßlau.

Qualifizierung in der Vorgründungsphase

Wir bieten den Existenzgründern die Qualifizierung in der Vorgründungsphase (Zeitdauer 60 Stunden) mit den Lehrgangsinhalten:

- Unternehmerpersönlichkeit
- Gründungsvorbereitung
- Unternehmenskonzeption
- Finanzierung und Förderung
- soziale Absicherung
- Kalkulation u. Preisgestaltung
- Steuern und Finanzamt
- Gewerbe, Handwerksordnung, freie Berufe

Qualifizierung in der Nachgründungsphase

Das unternehmerische Know-how wird den Existenzgründern, die schon ein Unternehmen gegründet haben, in einem Qualifizierungslehrgang (Zeitdauer 200 Stunden) vermittelt. Lehrgangsinhalte sind:

- Soziale und betriebliche Absicherung, Personalwesen
- Büroorganisation, Auftragsbearbeitung
- Rechnungswesen, Buchführung, Kostenrechnung und Controlling
- Handelsrecht im Geschäftsverkehr
- Kaufvertrag, Dienstvertrag, Werkvertrag, Steuerrecht
- Marketing, Wettbewerb

Als finanzielle Unterstützung in der Nachgründungsphase erhalten die Existenzgründer max. 100 Euro je acht absolvierte Qualifizierungsstunden. Die Höhe und Auszahlung der finanziellen Unterstützung richten sich nach der tatsächlichen Anwesenheit. Bei Interesse an der Teilnahme an einem Qualifizierungskurs werden Anmeldungen entgegen genommen.

An den Standorten Zerbst, Köthen und Bitterfeld-Wolfen ermöglichen wir eine individuelle Existenzgründungsbegleitung. Um eine telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Die Qualifizierungen für Existenzgründungen in Anhalt-Bitterfeld werden über das Programm „ego.-WISSEN“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.

Ihre Ansprechpartnerin:

Claudia Leier
Telefon: (03494) 638366
Telefax: (03494) 638358
E-Mail:
info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a,
06766 Bitterfeld-Wolfen

ZWECKVERBAND Goitzsche

Beim Zweckverband Goitzsche ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Arbeiter/in Bauhof

in Teilzeit mit 30 Wochenstunden unbefristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD-VKA.

Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Arbeitsaufgaben:

- Pflege- und Unterhaltungsarbeiten von Bepflanzungen und Grünflächen,
- Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten von Wegen und öffentlichen Verkehrsflächen,
- Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten von verbandseigenen und gemieteten baulichen Anlagen,
- Wartung und Pflege von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten etc.

Sowie

- Flexible Mitarbeit bei allen übrigen anfallenden Arbeiten, wie Beseitigung wilder Müllablagerungen,
- Unterstützung bei Veranstaltungen sowie außergewöhnlichen Ereignissen,
- alle Aufgaben fallen im Verbandsgebiet des Zweckverbandes Goitzsche an.

Zwingende Voraussetzung für die zu besetzende Stelle ist:

- Führerschein ist notwendig

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- Berufserfahrung in einem handwerklichen/technischen Beruf
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft,
- Kleinreparaturen durchführen, größere Reparaturen veranlassen,
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit,
- Bereitschaft zu Mehrarbeit, insbesondere in den Abendstunden und an Wochenenden,
- Eine hohe körperliche Belastbarkeit und die gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten im Freien bei allen Wetterbedingungen wird vorausgesetzt,
- Erfahrung beim Führen von Kommunaltechnik (Kabinenrasenmäher, Kehrmaschine etc.) und sonstigen technischen Geräten (Motorsägen, Freischneider etc.), die entsprechenden Nachweisdokumente sind mit der Bewerbung einzureichen
- Bereitschaft zum Winterdienst, teilweise auf Abruf.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen schriftlich **bis 18. August 2017** an den

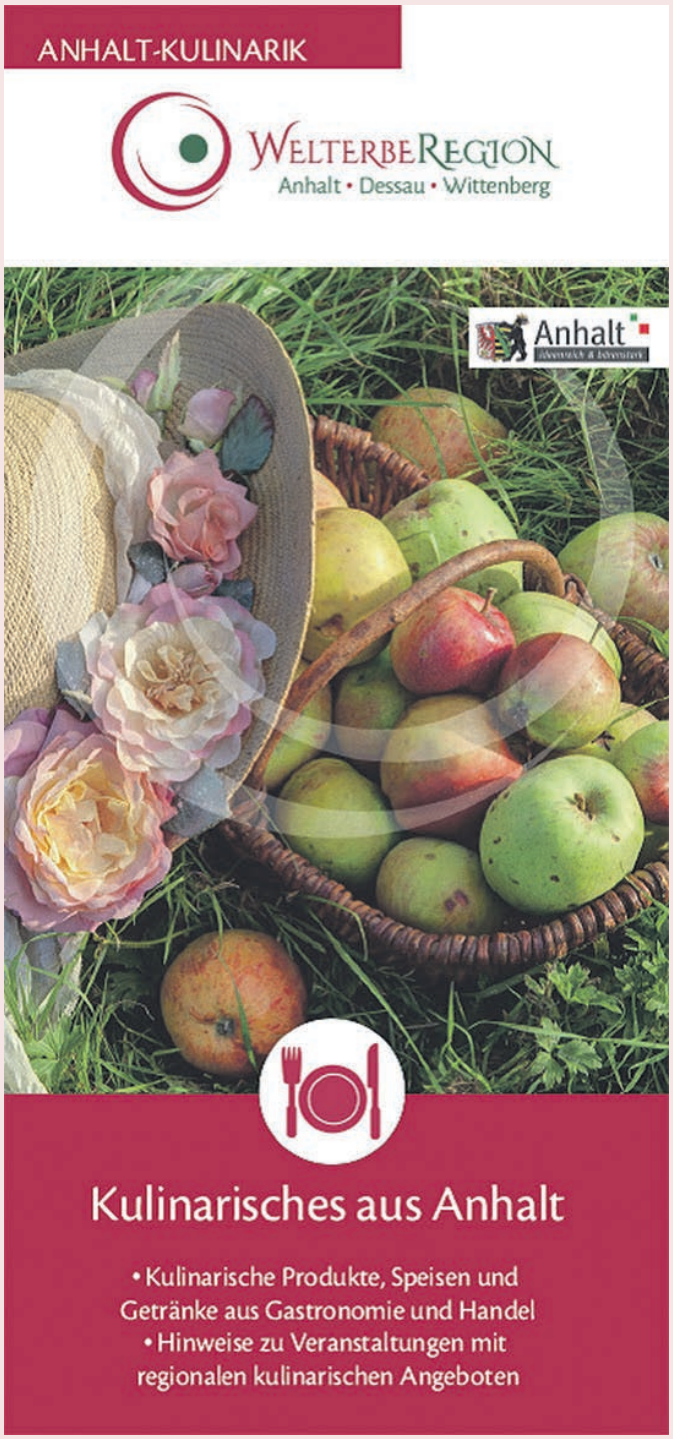
Zweckverband Goitzsche
z.Hd. Herrn Hamerla
Poucher Dorfplatz 3
06774 Muldestausee **oder: info@zweckverband-goitzsche.de**

Muldestausee, den 05. Juli 2017
Klaus Hamerla
Verbandsgeschäftsführer

Auf kulinarischer Entdeckungstour durch Anhalt

Vom Harz bis hin zum Fläming erstreckt sich das Gebiet, welches im Jahre 1212 erstmals mit dem Namen „Anhalt“ bezeichnet wurde. Als Fürstentum, späteres Herzogtum und deutscher Kleinstaat existierte das Land Anhalt bis zum Jahr 1918. Heute ist Anhalt Teil des Bundeslandes Sachsen-Anhalt und in dessen Namen fest verankert.
Die Region Anhalt ist nicht nur geprägt durch ihre reichhaltige Geschichte voll bahnbrechender Errungenschaften in Kultur, Politik, Rechtswesen, Gartenkunst, Technik und Musik. Auch die kulinarischen Angebote aus Anhalt sind vielfältig: Gaststätten, Bauernhöfe und Hofläden, Brauereien, Bäckereien, Regionalläden und Kaffeeröstereien laden Sie zu einem Besuch ein. In den Tourist-Informationen in Anhalt erhalten Sie Tipps für kulinarische Ausflüge oder sogar das eine oder andere kulinarische Souvenir. Zudem legen viele gastronomische Einrichtungen bei der Zubereitung ihrer Gerichte besonderen Wert auf die Verwendung regionaler Erzeugnisse.
Diese erlesenen Angebote wurden nun in einer Broschüre des Tourismusverbandes WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. vereint, welche unter anderem in den Tourist-Informationen in Zerbst/Anhalt, Köthen (Anhalt), in der Tourist-Information an der Goitzsche oder direkt beim Tourismusverband erhältlich ist.
Lassen Sie sich überraschen, welche hervorragende Gastronomie und welche besondere Leckerei aus Ihrer Stadt kommt! Wir wünschen viel Freude bei Ihrer kulinarischen Entdeckungstour durch Anhalt.

Ihre WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg
www.anhalt-dessau-wittenberg.de, Tel.: 03491-402610



Abwasserverband Köthen

Der Abwasserverband Köthen hat zum 01.02.2018 die Stelle der/des hauptamtlichen

Verbandsgeschäftsführerin/ Verbandsgeschäftsführers

zu besetzen.

Die Tätigkeit wird in Anlehnung an die Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.avkoethen.de

In der Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz ist zum sofortigen Beginn die Stelle des

Administrators für Hard- und Softwarebetreuung

zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle mit einer Arbeitszeit von 30 Stunden/Woche.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt: www.raguhn-jessnitz.de.

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Gemeinde Muldestausee sucht ab dem 01.09.2017 zwei

Teilzeitkräfte (m/w) für den Bereich Ordnungsamt als Sachbearbeiter/Ermittler – Ordnungsdienst (Außendienst)

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung mit 7 Wochenstunden in einem befristeten Arbeitsverhältnis vom 01.09.2017 bis 30.11.2017.

Die ausführliche Stellenbeschreibung findet man unter: www.gemeinde-muldestausee.de

Kooperation unterzeichnet:

Naturparkträger und Kommunen wollen Standortvorteile der Dübener Heide besser vermarkten

Der Verein Dübener Heide e.V. will gemeinsam mit den Städten und Gemeinden sowie den zwei Lokalen Aktionsgruppen (LAG), die die EU-Förderphase LEADER steuern, den Naturpark Dübener Heide in den Bereichen Outdoor/ Wandern und Gesundheit, Wohnen und Arbeiten besser vermarkten. Neue Gäste im Tourismus, aber auch neue Mitbürger sollen geworben, die Standortvorteile, auch mit der neuen Anbindung im S-Bahn-Bereich, herausgearbeitet werden. Dazu werden ein Standortmarketingkonzept für die Gesamtregion sowie konkrete Kommunikationskonzepte für Wanderangebote und den Wohnstandort in den Modellkommunen Bad Schmiedeberg und Dommitzsch erarbeitet. In der Folge sind Maßnahmen im Rahmen von Broschüren, Social-Media und erlebnisorientierten Aktionen geplant.

Der Bad Schmiedeberger Bürgermeister Martin Röthel – die Stadt ist Träger des Vorhabens in Sachsen-Anhalt – sowie Axel Mitzka, Vorsitzender des Vereins Dübener Heide (Projektträger in Sachsen), haben jetzt gemeinsam mit den Vorsitzenden der zwei LAG Roland Märtz und Thomas Klepel einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Ziel ist die Steigerung des Bekanntheitsgrades von Angeboten in den genannten Bereichen. Die Konzeptionen einschließlich der daraus resultierenden Marketingmaßnahmen sollen als länderübergreifendes Vorhaben über das EU-Förderprogramm LEADER finanziert werden. Kooperationspartner sind die Kommunen in den beiden LEADER-Gebieten der Dübener Heide, die Tourismusverbände, die Wirtschaftsförderungs- und Wohnbaugesellschaften. Der Kooperationsvertrag gilt für die Jahre 2018 und 2019.

Hintergrund:
Der Naturpark Dübener Heide wurde 1992 gegründet. Er umfasst 75.000 Hektar Gesamtfläche in Sachsen und Sachsen-Anhalt und ist das größte zusammenhängende Mischwaldgebiet in Mitteldeutschland. Träger ist der über 400 Mitglieder starke Verein Dübener Heide e.V.
Naturparks nehmen ca. 25 Prozent der Fläche der Bundesrepublik Deutschland ein und bewahren und entwickeln Natur und Landschaft mit und für Menschen. Naturparks eignen sich besonders für Erholung und Naturerleben. Sie verbinden den Schutz und die Nutzung von Natur und Landschaft. Die Balance zwischen intakter Natur, wirtschaftlichem Wohlergehen und guter Lebensqualität wird durch Naturparke angestrebt.

Thomas Klepel, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Dübener Heide Sachsen-Anhalt, Regionalmanagerin Anne-Marie Hiller, Heidevereinsvorsitzender Axel Mitzka und Bad Schmiedebergs Bürgermeister Martin Röthel (v. l.) mit der Kooperationsvereinbarung.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion:
Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Fotosatz: MZ Satz GmbH
06406 Bernburg, Hallesche Landstraße 111

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen öffentlichen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de
⌦ Öffentliche Stellenausschreibung
⌦ mehr ...

Vortrag

Luthers Spracharbeit und seine Ausstrahlung auf die „Fruchtbringende Gesellschaft“

Martin Luther hat mit seiner Theologie und Kirchenpolitik die Reformation eingeleitet und die Gesellschaft seiner Zeit grundlegend verändert. Wer aber ist sich darüber im Klaren, dass er uns auch ein sprachliches Vermächtnis hinterlassen hat?

Ohne die massenhafte Verbreitung einer deutschsprachigen Bibel hätte es keine Reformation geben können. Luther hat durch seine Bibelübersetzung, seine Veröffentlichungen und Predigten zugleich jedoch auch die Sprache der Deutschen entscheidend geprägt und dazu beigetragen, dass Deutsch zu einer Literatursprache werden konnte. Verständlich sollte die Sprache sein. Bekannt ist Luthers Ausspruch, dass man dazu „dem gemeinen Mann auf dem Markt aufs Maul schauen“ müsse. Bei seiner Übersetzungstätigkeit löste sich Luther, im Gegensatz zu seinen Vorgängern, vom Original, damit der Text lesbar wird. Er selbst beschreibt den „Kraftakt“, den das für ihn bedeutete, mit den anschaulichen Worten, er habe dafür „Klötzer und Wacken aus dem Weg geräumt“.

Prof. Dr. Uta Seewald-Heeg, Vorsitzende der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft

Luther schuf völlig neue Worte und Sprachbilder. Von ihm stammt beispielsweise das „Machtwort“ oder der Spruch „sein Licht nicht unter den Scheffel stellen“.

Luthers Sprache war deutsch, klar und verständlich, zum Teil poetisch und sogar musikalisch - das erfuhren die Besucher eines Vortrages von Frau Prof. Uta Seewald-Heeg am 11. Juli in Brehna. Der Heimat- und Geschichtsverein Brehna und die Kreisvolkshochschule hatten die Vorsitzende der „Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft“ im Rahmen einer Vortragsreihe zum 500. Jubiläum der Reformation nach Brehna eingeladen. An diesem Vortragsabend aber sollte ein weiteres Jubiläum eine zentrale Rolle spielen: 2017 ist auch das 400. Gründungsjahr der „Fruchtbringenden Gesellschaft“.

Wenngleich die „Fruchtbringer“ nicht ausdrücklich einen Bezug zum „Thesenanschlag Luthers“ herstellten, so ist doch offensichtlich, dass sie sich 100 Jahre danach in Luthers Tradition sahen. Auch sie schufen neue deutsche Worte, die wir noch heute verwenden – beispielsweise den schönen Begriff „Augenblick“.

„Die Fruchtbringer“, so Prof. Seewald-Heeg, „waren sich der Leistung Luthers für die deutsche Sprache bewusst“ und „alle Sprachgelehrten in der ‚Fruchtbringenden Gesellschaft‘ haben sich zu Luther geäußert“. Von Fürst Ludwig zu Anhalt-Köthen beispielsweise ist die Einschätzung überliefert, Luther sei ein „rechter Meister Teutscher Wolredenheit“ gewesen.

„Martin Luther“, so das Fazit von Prof. Seewald-Heeg, „hat die deutsche Sprache wesentlich geprägt, ebenso die Mitglieder der Fruchtbringenden Gesellschaft“. 2017, das wurde an jenem Abend allen Zuhörern klar, begehen wir zwei Jubiläen, die durchaus miteinander in einem Zusammenhang stehen: Wenn wir Deutschen noch heute in der Außenwahrnehmung als „Volk der Dichter und Denker“ gelten, verdanken wir das Luther und der „Fruchtbringenden Gesellschaft“.

Bekanntmachung

Der Unterhaltungsverband „Mulde“ teilt mit, dass in seinem Auftrag als öffentlicher Bauherr in der Zeit vom **7. August 2017 bis 31. März 2018** Unterhaltungsarbeiten an den Gräben

- im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Gemarkung:	**Altjeßnitz**	**Gossa**	**Krina**	**Reuden**	**Schlaitz**
	Bitterfeld-Wolfen	**Greppin**	**Plodda**	**Rösa**	**Schwemsal**
	Bobbau	**Gröbern**	**Pouch**	**Roitzsch**	**Thalheim**
	Brehna	**Holzweißig**	**Raguhn**	**Salzfurtkapelle**	
	Burgkemnitz	**Jeßnitz**	**Retzau**	**Schierau**	

durchgeführt werden.

Laut § 41 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (Bundesgesetzblatt) werden hiermit die Anlieger und Hinteranlieger an Gewässern in den genannten Gemarkungen darauf hingewiesen, dass sie nach dieser Ankündigung zu dulden haben, dass im Zusammenhang mit den notwendigen Unterhaltungsarbeiten die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen dürfen, wenn diese anderweitig nur mit verhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können.

Die Anlieger sind verpflichtet die Grundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung an den Gräben nicht beeinträchtigt wird.

Fragen zu den o. g. Arbeiten können gestellt werden an

Unterhaltungsverband „Mulde“, Geschäftsstelle Gräfenhainichen
Großer Hagweg 8, 06773 Gräfenhainichen, Tel. 034953/ 2 12 49

KREISVOLKSHOCHSCHULE Anhalt-Bitterfeld

+ Tel. 03493 33830 + info@kvhs-abi.de + www.kvhs-abi.de

Auswahl der Bildungsangebote Sommer 2017

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Samstagsworkshop Grundlagen Fotografie: Wie setze ich meine Ideen um?	VB2.10.025	1x	ab 8 TN	10:00	30,00 €	Bitterfeld
Samstagsworkshop: "Ich mach mir 'nen Schlitz in's Kleid" (Nähen mit Ideen)	VB2.14.009	1x	ab 8 TN	10:00	25,00 €	Bitterfeld
Progressive Muskelentspannung (PMR)	VB3.01.100	10x	04.09. (Mo.)	19:15	56,00 €	Bitterfeld
Qi Gong für Anfänger am Montag	VB3.01.355	10 x	ab 8 TN	16:00	60,00 €	Bitterfeld
Sanftes Yoga am Montag	VB3.01.453	10x	29.08. (Di.)	17:30	65,00 €	Bitterfeld
Fit im Alter - nicht nur für Senioren, 14tägig	VB3.02.302	8x	05.09. (Di.)	09:30	48,00 €	Wolfen
Wirbelsäulengymnastik (zertifizierter Kurs)	VB3.02.530	12x	31.08. (Do.)	16:00	40,00 €	Wolfen
Inline Skating - Richtig bremsen und fallen	VB3.02.800	1x	09.09. (Sa.)	10.00	15,00 €	Bitterfeld
Deutsch als Fremdsprache B1	VB4.04.115	10x	28.08. (Mo.)	18:00	50,00 €	Bitterfeld
Englisch B1 für Fortgeschrittene	VB4.06.310	15x	14.08. (Mo.)	14:30	82,50 €	Wolfen
Englisch B1/B2 für Fortgeschrittene	VB4.06.311	15x	14.08. (Mo.)	16:30	82,50 €	Wolfen
Englisch A2.2 Aufbaukurs	VB4.06.312	15x	14.08. (Mo.)	18:00	82,50 €	Wolfen
Englisch B1 für Fortgeschrittene	VB4.06.313	15x	14.08. (Mo.)	19:30	82,50 €	Wolfen
Englisch A1.4 Grundkurs	VB4.06.315	15x	17.08. (Do.)	16:30	82,50 €	Wolfen
Englisch B1 für Fortgeschrittene	VB4.06.316	15x	17.08. (Do.)	18:00	75,00 €	Wolfen
Englisch A2.2 Aufbaukurs	VB4.06.317	15x	17.08. (Do.)	19:30	75,00 €	Wolfen
Französisch A 1.3 Grundkurs	VB4.08.010	10x	15.08. (Di.)	17:00	55,00 €	Bitterfeld
Französisch A1.5 Grundkurs	VB4.08.411	13x	17.08. (Do.)	17:30	78,00 €	Wolfen
Standort Köthen (Anhalt)						
Trommeln Aufbaukurs mit Vorkenntnissen	VK2.08.150	12x	28.08. (Mo.)	17:15	72,00 €	Köthen
Autogenes Training mit Klangschalen NEU	VK3.01.101	8x	29.08. (Di.)	17:30	56,00 €	Köthen
Englisch A1/A2 m. geringen Vorkenntnissen (Intensivwoche nach den Ferien)	VK4.06.151	5x	21.08. (Mo.)	18:00	45,00 €	Köthen
Englisch A1/A2 mit geringen Vorkenntnissen	VK4.06.205	13x	28.08. (Mo.)	19:00	78,00 €	Aken
Spanisch A1/A2 mit geringen Vorkenntnissen	VK4.22.150	15x	28.08. (Mo.)	17:30	90,00 €	Köthen
Tablets, iPhones, Smartphones, Apps...? Hier geht‘s um kleine Computer	VK5.01.122	2x	25.08. (Fr.)	17:30	18,00 €	Köthen
ComputerClub Köthen - Tipps und Tricks für PC, Laptop & Co.	VK5.01.107	1x	11.08. (Fr.)	17:30	8,50 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Kann ich manipulieren? Werde ich manipuliert? (Handlungsorientierung)	VZ1.07.314	3x	14.09. (Do.)	18:30	32,00 €	Zerbst
Vergesslichkeit (im Alter) - wie viel ist (noch) normal?	VZ3.00.020	Vortrag	23.09. (Sa.)	09:30	7,50 €	Zerbst
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung (Prüfung am 4. Nov. 17)	VZ1.15.013	6x	23.09. (Sa.)	07:30	93,80 €	Zerbst
Müssen alle Rentner Steuern zahlen?	VZ1.05.216	Vortrag	28.09. (Do.)	16:00	5,00 €	Zerbst
Zeichen- und Malwerkstatt (Individuelle Förderung)	VZ2.05.021	5x	30.08. (Mi.)	18:00	37,50 €	Zerbst
Das Knowhow Ihrer digitalen Spiegelreflex-Kamera (Samstagsseminar)	VZ2.11.135	1x	09.09. (Sa.)	09:00	30,00 €	Zerbst
Schneiderstube	VZ2.14.022	10x	12.09. (Di.)	18:30	75,00 €	Zerbst
Übersäuerung - die schleichende Gefahr für den Körper	VZ3.07.231	1x	16.08. (Mi.)	18:00	6,00 €	Zerbst
Yoga - speziell für die Generation 50+	VZ3.01.411	12x	05.09. (Di.)	09:00	72,00 €	Zerbst
Yoga (verschiedene Abendkurse ab 5. Sept., Di. - Do.)	VZ3.01.41ff	12x	05.09. (Di.)	18:20	72,00 €	Zerbst
Pilates (Mo.- & Di.-Abend-Kurse 18.30 und 19.30 Uhr)	VZ3.01.50ff	12x	ab 04.09.	18:30	48,00 €	Zerbst
Rückentraining in Lindau (1. Kurs ab 18 Uhr, 2. Kurs ab 19.30 Uhr)	VZ3.02.45ff	12x	04.09. (Mo.)	18:00	47,20 €	Zerbst
Qigong	VZ3.01.316	12x	06.09. (Mi.)	18:00	72,00 €	Zerbst
Englisch Grundkurs A1/2 (sehr geringe Vorkenntnisse)	VZ4.06.013	10x	05.09. (Di.)	16:30	50,00 €	Zerbst
Englisch Gesprächskreis (Conversation) A2/B1	VZ4.06.803	12x	05.09. (Di.)	18:30	60,00 €	Zerbst
Englisch für Wiedereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen	VZ4.06.054	12x	06.09. (Mi.)	18:30	60,00 €	Zerbst
E-Mail-Marketing: Chancen & Risiken für Gewerbetreibende/Vertriebler/ Händler	VZ5.01.231	1x	20.09. (Mi.)	19:00	10,00 €	Zerbst

Wichtige Hinweise: * KVHS ABI-Falter Juni - September: das Kursprogramm zum Mitnehmen *
Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern.
Materialpreise/Eintrittsgelder nicht incl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus).
Stand: 13.07.2017, Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!

Bernhard Franke – Künstler unserer Region

Am 6. Juli 2017 wurde in der Bitterfelder „Galerie am Ratswall“ eine Ausstellung mit Arbeiten von Bernhard Franke (1922-2004) eröffnet. Die Laudatio hielt der Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Armin Schenk.

Der in Bitterfeld geborene Maler Bernhard Franke, der bis 1989 in Bitterfeld, Wolfen und Jeßnitz lebte, ist einer der bekanntesten Vertreter des „Bitterfelder Weges“. 2012 wurde der Stadt Bitterfeld-Wolfen sein Nachlass übergeben. Ein 2015 gegründeter Förderverein hat nun zusammen mit der Galerie am Ratswall eine Ausstellung vorbereitet, die den Maler und die Bandbreite seines Schaffens vorstellt. Etwa 50 Arbeiten - Ölbilder, Zeichnungen, Grafiken, Holzschnitte, Lithografien – umfasst die Ausstellung. Die Bilder entstanden zwischen Ende der 1940er Jahre und 1990. Sie zeigen sehr unterschiedliche Motive und Techniken. Man sieht Porträts und Selbstporträts neben Landschaftsbildern, Motiven aus der Arbeitswelt und abstrakten Darstellungen.

Die Ausstellung kann bis zum 17. September 2017 in der Galerie am Ratswall zu den Öffnungszeiten besichtigt werden (Di.-Fr. und So., 10-16 Uhr).

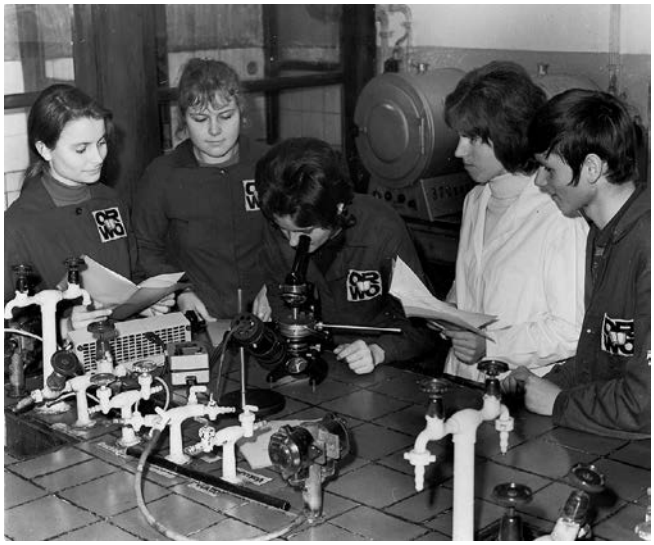
Lehrlingsausbildung in der Filmfabrik Wolfen

Im Bestand des Industrie- und Filmmuseum Wolfen befindet sich ein Fotoarchiv mit etwa 40 000 Fotografien. Ein großer Teil des Fotoarchivs ist inhaltlich dokumentiert, jedoch gibt es immer noch viele Aufnahmen, die Fragen offen lassen: Welche Personen sind auf dem Foto abgebildet? Welches Gebäude ist zu sehen? Zu welchem Anlass oder in welchem Jahr wurde das Foto aufgenommen?

Die vergangenen drei Veranstaltungen zu den Themen „Filmfabrik“, „Faser“ und „Handwerker“ waren ein voller Erfolg! Viele ehemalige Filmwerker halfen dem Museum mit ihrem Wissen.

Am **Mittwoch, den 13. September findet um 14 Uhr das 4. Treffen** zum Thema: **Lehrlingsausbildung in der Filmfabrik Wolfen** statt.

Auch zu dieser Thematik sucht das Museum wieder Interessierte, Lehrausbilder und ehemalige Lehrlinge, die mit ihrem Wissen weiterhelfen können.



Lehrlinge gestalten neue Ausbildungsmöglichkeiten, 1971

Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Bunsenstr. 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen, Tel.: 03494 - 63 64 46

Heidesonntag am 6. August 2017 im HAUS AM SEE in Schlaitz

„Essaouira - Falken, Hippies, Sonnenstrand“

ein Vortrag von Günther und Carola Röber

Am Heidesonntag, den 6. August 2017, an dem das HAUS AM SEE in Schlaitz von 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet ist, erwartet die Besucher neben der Ausstellung und den Aufnahmen der Livecam wieder ein besonderes Erlebnis. Die Naturfreunde Günther und Carola Röber aus Dessau möchten die Besucher auf eine interessante Reise nach Afrika mitnehmen. Im Oktober 2016 starteten die beiden Hobbyfotografen ihre Erkundungstour nach Essaouira, einer kleinen Stadt an der Atlantikküste Marokkos, um die Fauna und Flora aber auch die Kultur und die Lebensweise der Menschen dort kennenzulernen. Die sehr seltenen Eleonorenfalken begeisterten vor Ort genauso wie die Schönheit der Landschaft und die Lebensweise der vielen Hippies und Aussteiger in der Stadt.

Wer Familie Röber auf dieser Tour anhand vieler beeindruckender Fotos begleiten möchte, der ist zum Vortrag um 14.00 Uhr ganz herzlich eingeladen.

Die Stars der Insel - Eleonorenfalken

Strandwanderung

Ausstellung

Friedrich Fröbel im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Am 13. Juli 2017 wurde in der Bitterfelder Galerie am Ratswall die Kabinettausstellung „Fröbel – Vater des Kindergartens“ eröffnet. Friedrich Fröbel war eigens zu diesem Anlass angereist und gab ein Interview (gespielt von Luca und Noah Berger, 11 und 9 Jahre). Initiator der Ausstellung ist der Förderverein „Naturkinder“ Quetzdölsdorf-Spören e.V. Die „Kindergärtnerin“ Monika Grabolla-Kahsche begrüßte die Gäste im Namen des Vereins und sagte einige Worte zum Anliegen der Ausstellung.

Friedrich Fröbel gab zur Ausstellungseröffnung ein Interview - hier gespielt von Luca und Noah Berger. Foto: Katja Münchow

Vor nahezu genau 165 Jahren starb in Thüringen der Pädagoge Friedrich Wilhelm August Fröbel (1782-1852). Friedrich Fröbel war einer der ersten „Kleinkindpädagogen“ der Welt. Er erarbeitete ein pädagogisches Konzept für die Bildung von Kindern im Vorschulalter mit eigens für sie entwickelten „Spielgaben“ und Beschäftigungen und setzte sich für die Schaffung öffentlicher Bildungseinrichtungen für Kleinkinder ab drei Jahren ein. Fröbel wählte für diese Einrichtungen den schönen und heute in vielen Teilen der Welt bekannten Namen „Kindergarten“. Für diese Kindergärten bildete Fröbel Frauen als Erzieherinnen aus und schuf damit einen der ersten Ausbildungsberufe für Frauen: den Beruf der Kindergärtnerin. Einer der ersten Kindergärten Deutschlands entstand 1846 in Quetz und 1847, vor genau 170 Jahren, fand hier unter Fröbels Leitung ein vielbeachtetes „Kinderspiel- und Jugendvolksfest“ statt, das damals über 2000 Zuschauer in den kleinen Ort zog. Anlässlich der diesjährigen Jubiläen würdigt der Förderverein „Naturkinder“ Quetzdölsdorf-Spören e.V. Friedrich Fröbel mit einer Ausstellung. „Der Geist Fröbels“, so Monika Grabolla-Kahsche, „lebt noch in vielen Kindergärten“. Seine pädagogischen Lehren sind bis heute Bestandteil der Ausbildung von Kleinkinderzieherinnen und viele der von ihm entwickelten Spiele findet man in ähnlicher Form in „Kindergärten“ auf der ganzen Welt. Auch in den Kindertagesstätten in Quetzdölsdorf und Spören haben die Kinder schon von Friedrich Fröbel, dem „Vater des Kindergartens“ gehört. Insbesondere in den letzten Jahren sprachen sie mit ihren Erzieherinnen über Friedrich Fröbel, erfuhren von seinem Leben und seinem Wirken hier in der Region. Seit 2016 beschäftigten sich die Kinder in Quetzdölsdorf und in Spören intensiv mit der Vorbereitung einer Ausstellung zu Ehren Fröbels. Sie haben fleißig gemalt, geklebt und gebastelt. Entstanden sind viele kreative bunte Bilder, die es sich lohnt, genauer anzuschauen. Der Verein hat dazu zwei Rahmen mit Informationen zur „Geschichte des Kindergartens“ in unserer Region erarbeitet.

Zum 235. Geburtstag Fröbels, am 21. April 2017, wurde die Ausstellung im Zörbiger Rathaus eröffnet. Sie ist als Wanderausstellung konzipiert und wird an mehreren Stellen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu besichtigen sein. Bis zum 3. September 2017 sind die Bilder und Texte nun in der Galerie am Ratswall zu sehen (Bitterfeld, Ratswall 22, Öffnungszeiten: Di.-Fr. und So., 10-16 Uhr).

Veranstaltungszentrum Schloss Köthen und darüber hinaus

August 2017

Samstag, 05.08.2017, 18 Uhr,
Johann-Sebastian-Bach-Saal
Ulla Meinecke Band live im Konzert, Eintrittskarten gelten auch für das anschließende Sommerkino
VVK: 18 Euro, AK: 21 Euro

September 2017

Sonntag, 08.09.2017, 19:30 Uhr
Anna-Magdalena-Bach-Saal
„400 Jahre Fruchtbringende Gesellschaft“
Gesprächskonzert mit Texten, Bildern und Musik zur Fruchtbringenden Gesellschaft
30 Euro Vorverkauf, 33 Euro Abendkasse

Sonntag, 10.09.2017, 11 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal
„Hänsel und Gretel“ - Kindermatinee Puppenspiel mit dem Theater im Globus Leipzig
5 Euro (Kinder), 7 Euro (Erwachsene)

Freitag, 15.09.2017, 20 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Samstag, 16.09.2017, 20 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Sonntag, 17.09.2017, 16 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Mittwoch, 20.09.2017, 16 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Donnerstag, 21.09.2017, 20 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Freitag, 22.09.2017, 20 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Samstag, 23.09.2017, 20 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal

Sonntag, 24.09.2017, 16 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
Varietéspektakel „La Cour – Le Cirque“
Internationale Spitzenartisten mit einem exklusiven Stück für Köthen
VVK: 21 Euro Erwachsene, 13 Euro Kinder
AK: 24 Euro Erwachsene, 16 Euro Kinder

Samstag, 30.09.2017, 20 Uhr, J.-Sebastian-Bach-Saal
„Fein(k)Ost – Fein(K)ost“
Kabarett mit Uwe Steimle – Neues und das Beste aus 8 Programmen
VVK: 26,50 Euro, AK: 29,50 Euro

Oktober 2017

Samstag, 07.10.2017, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Die Zöllner – Five on Tour – live im Konzert
VVK: 18 Euro, AK: 21 Euro

Sonntag, 15.10.2017, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Herbstkonzert der Blasmusik
mit dem Stadtblasorchester Köthen
VVK: 11 Euro, AK: 14 Euro

Freitag, 27.10.2017, 20 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal
„Argentinien und Chile“ - Multivisionsshow mit Sandra Butscheike und Steffen Mender GbR
VVK: 9 Euro, AK: 12 Euro

Samstag, 28.10.2017, 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Wer heiratet, teilt sich die Sorgen, die er vorher nicht hatte.“
Comedy-Programm mit Bernd Stelter
VVK: 28 Euro, AK: 31 Euro

KARTENVERKAUF:
Köthen Information im Schloss Köthen
Dienstag bis Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr
Telefon 03496 - 70 09 92 60

Veranstaltungskasse im Halleschen Turm Telefon 03496 - 40 57 75
Montag & Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen

Karten sind auch im Internet unter **www.bachstadt-koethen.de** zu erwerben.

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen August/September 2017

Freitag, 11.08.2017, 20.00 Uhr, Vorplatz
Open-Air-Konzert der Big Band Wolfen e.V.
Eintritt: Frei

Freitag, 08.09.2017, 19.30 Uhr, Großer Saal
Tom Pauls als Ilse Bähnert
„Sächsische Variationen“ – Ein Lene-Voigt-Programm.
NUR NOCH RESTKARTEN ERHÄLTLICH!
Eintritt: 29,70 €; 26,50 € und 23,10 €

Sonntag, 10.09.2017, 10.00 Uhr, Saal 063
Sonntagsmärchen „Petterson und Findus – Die Geburtstagsmaschine“
Puppentheater mit dem Märchentheater „Fingerhut“.
Eintritt: 7,00 € für Erwachsene und 5,00 € für Kinder

Mittwoch, 13.09.2017, 13.00 – 17.00 Uhr,
Wandelhalle „Tag der Gesundheit“
Eine Veranstaltung der Stadt Bitterfeld-Wolfen, initiiert durch den Seniorenbeirat, OT Stadt Wolfen.
Eintritt: Frei

Freitag, 29.09.2017, 20.00 Uhr, Vorplatz
Geburtstagsparty mit „Vientos Del Caribe“
Open-Air- Konzert mit Musikern aus Deutschland und Kuba anlässlich des Jubiläums
„90 Jahre Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen“ mit anschließender Laser- und Pyroshow.
Eintritt: Frei

Samstag, 30.09.2017 – „90 Jahre Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen“
14.00 – 16.00 Uhr: Führungen durch das Städtische Kulturhaus
Eintritt: frei
19.00 – 01.00 Uhr: „Und abends gehen wir tanzen“ - Tanzparty auf 2 Etagen
im Saal 063 mit der Band „Acoustik“,
in der Wandelhalle Ü30-Party mit DJ Torsten
Eintritt: 15,00 € (inkl. einem kleinen Imbiss)

Sonntag, 01.10.2017, 14.00 – 17.00 Uhr,
Saal 063 „Jubiläumsgala“
zum 25-jährigen Bestehen des Kultur- und Heimatvereins Wolfen e.V.
Eintritt: Frei

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
Montag geschlossen!
www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de

Nächste Erscheinungstermine:
11.08.2017 und 01.09.2017
Redaktionsschlusstermine:
28.07.2017 und 18.08.2017

Stadt Zerbst

Veranstaltungskalender im Juli/August 2017

28.07.-07.08.2017		Zerbster Heimat-und Schützenfest	
29.07.2017	08:00 Uhr	13. Schleifchenturnier	Sporthalle Ganztagsschule Ciervisti
29.07.2017	14:00 Uhr	Flechtarbeiten aus Weide, mit einem Korbflechter aus der Region	Kornmuseum Nutha
02.08.2017	14:00 Uhr*	„Anita und Alexandra Hofmann“	Stadthalle
04.08.2017	18:00 Uhr	27. Zerbster Heimatlauf	Schlossgarten
	17:00 Uhr	Schnupperlauf	
	18:00 Uhr	Hauptläufe	
04.08.2017	19:00 Uhr	Film in der Fabrik	Essenzen-Fabrik Zerbst,
06.08.2017	10:00 Uhr	Skatturnier zum Zerbster Heimatfest	Stadthalle
06.08.2017	10:00 Uhr	3. Showevent Zerbster Badmintonsport	Stadthalle Zerbst
12.08.2017	14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information, Markt 11
12.08.2017	19:30 Uhr*	„The Aberlour‘s“ Celtic Folk‘n Beat	Kirche St. Trinitatis
13.08.2017	13:00 Uhr	Radtour Start: Burganlage	Walternienburg

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351

Programm des Zerbster Heimat- und Schützenfestes

vom 28. Juli bis 07. August 2017

Freitag, 28.07.

08:00 Uhr Ziegenberge, Zerbst/Anhalt
Dressur – Gespannfahren, Ein-, Zwei- und Vierspänner, Landesmeisterschaften der Vierspänner

18:00 Uhr **Eröffnung des Vergnügungsparks**

19:00 Uhr Schloßfreiheit – **Schützenfest der Schützengilde 1397 e.V., Schießen um den „Gästekönig", Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr**

19:00 Uhr Sitzungssaal des Rathauses, Schloßfreiheit 12
Eröffnung der Gewinnausstellung der 116. Zerbster Pferdemarktlotterie

19:00 Uhr Zum Bollenlatscher
Eröffnungstanzabend mit DJ Dammy

19:00 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott"
Livemusik mit den „Irishen Strolchen"

19:30 Uhr Schloßfreiheit – **Aufstellung der Schützengilde Zerbst 1397 e.V. mit Verabschiedung der Schützenkönige 2016, Proklamation der Schützenkönige 2017**

19:45 Uhr **Eröffnungszug der Ehrengäste von der Schloßfreiheit mit dem Lindauer Spielmannzug zum Festzelt**

20:00 Uhr Festzelt – **Eröffnung des Zerbster Heimat- und Schützenfestes durch den Bürgermeister Andreas Dittmann *„... und jetz jeht´s los..."* anschl. Schlager mit Witz und Humor von und mit Josefine Lemke, die Zerbster Band „The Artcores" rundet den Abend ab**

Sonnabend, 29.07.

08:00 – ca. 18:00 Uhr Magdeburger Str., Zerbst/Anhalt
Dressurprüfungen der Reitpferde Kl. A–S

08:00 – ca. 18:00 Uhr Schlossgarten
Springprüfungen der Kl. A–S

09:00 – ca. 17:00 Uhr Bonescher Teich
Geländefahren der Ein-, Zwei- und Vierspänner

09:00 – 17:00 Uhr Sporthalle der Ganztagsschule „Ciervisti", Fuhrstr. 40
13. Schleifchenturnier für Breitensportler um den Siegerpokal zum Heimat- und Schützenfestturnier Badminton des TV „Gut Heil" Zerbst e.V.

14:00 Uhr Schloßfreiheit – **Eröffnung des Schießens durch Vorderladerschützen, Schießen um den „Gästekönig" der Schützengilde Zerbst 1397 e.V.**

14:00 Uhr Schloßfreiheit
Tombola- und Preisschießen mit dem Luftgewehr

19:00 Uhr Zum Bollenlatscher – **Tanzmusik mit DJ Dammy**

19:00 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott"
Rock und Pop mit „Yakov" live auf der Schloßfreiheit

20:00 Uhr Festzelt – **DJ TRACKO und DJ RICK**

20:00 Uhr Festzelt Biergarten – **Fassi and Friends**

Sonntag, 30.07.

08:00 – ca. 16:00 Uhr Ziegenberge, Zerbst/Anhalt
Hindernisfahren Ein-, Zwei- und Vierspänner Ehrung der Landesmeister im Vierspännerfahren

08:00 – ca. 16:00 Uhr Magdeburger Str., Zerbst/Anhalt
Dressurprüfungen der Reitpferde Kl. A – S Nachmittag Kür mit Musik Kl. S

08:00 – 17:00 Uhr Schlossgarten **Springprüfungen** ca.14:00 Uhr **– Schauprogramm der Voltigiergruppen;** ca. 15:00 Uhr – **Hindernisfahren der Zweispanner;** ca. 16:00 Uhr – **Springprüfungen der Kl. L – S um den „Großen Preis der Stadt Zerbst/Anhalt"**

10:00 Uhr Festzelt Biergarten – **Frühschoppen mit den Dessauer Blasmusikanten**

14:00 Uhr Schloßfreiheit – **Schützenfest, Tombola- und Preisschießen mit dem Luftgewehr, Schießen um den „Gästekönig der Schützengilde Zerbst 1397 e.V." am Vogelschießstand**

17:30 Uhr Schloßfreiheit
Stechen beim Schießen um den „Gästekönig"

18:00 Uhr Schloßfreiheit
Bekanntgabe des „Gästekönigs 2017" der Schützengilde Zerbst 1397 e.V.

20:00 Uhr Festzelt – **Schlager mit DJ TRACKO**

Montag, 31.07.

17:30 Uhr Schloßfreiheit
Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr

20:00 Uhr Festzelt – **DJ TRACKO**

Dienstag, 01.08.

14:00 – 16:00 Uhr **Sonderfahrten der Schausteller für Menschen mit Handicap**

17:30 Uhr Schloßfreiheit
Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr

20:00 Uhr Festzelt – **DJ TRACKO**

Mittwoch, 02.08.
Familientag auf der Festwiese

09:00 Uhr Festzelt – **Kindertag mit Feuerwehr zum Anfassen, Hüpfburg, Mal- und Bastelstraße**
09:30 Uhr - **Puppentheater „Der Froschkönig“**
10:30 Uhr - **Puppentheater „Die Wunderblume“**

14:00 Uhr Katharina-Saal, Stadthalle – **musikalischer Nachmittag mit „Anita und Alexandra Hofmann“**

17:30 Uhr Schloßfreiheit
Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr

20:00 Uhr Festzelt – **DJ TRACKO**

Donnerstag, 03.08.

17:30 Uhr Schloßfreiheit – **„Vogelschießen“, Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr**

19:30 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott“
Salsa-Pur mit „Panamena Son“

20:00 Uhr Festzelt – **Live-Band TB Session Band**

22:30 Uhr Festplatz – **Raketenabend**

Freitag, 04.08.

16:00 Uhr Stadthalle (Hintereingang) – **Anmeldung zum 27. Zerbster Heimat- und Schützenfestlauf** organisiert durch die „Laufgruppe Grün-Weiß 82“ Zerbst e.V. mit dem „Schnupperlauf für Kinder“ – Start um 17:00 Uhr/ 1 Schlossteichrunde, dem Lauf über 5 km, 10 km und „Nordic Walking“ – Start 18:00 Uhr

17:30 Uhr Schloßfreiheit – **„Vogelschießen“, Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr**

19:00 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott“
Livemusik mit „Irish-Folk“ aus Wittenberg

19:00 Uhr Zum Bollenlatscher – **Tanzdisko mit DJ Dammy**

20:00 Uhr Festzelt
Musik der 70er bis 90er Jahre mit DJ TRACKO

20:00 Uhr Festzelt Biergarten **– „Yellow Sky“**

Sonnabend, 05.08.

14:00 Uhr Schloßfreiheit
Schießen um den Pokal der „Stadt Zerbst/ Anhalt 2017“ am Vogelschießstand, Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr

17:00 Uhr Schloßfreiheit – **Bekanntgabe des Siegers des Pokals der „Stadt Zerbst/Anhalt 2017“**

19:00 Uhr Zum Bollenlatscher
Tanzmusik mit DJ Dammy

19:30 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott“
Party-Nacht mit der Band „Let's Dance“ live in Zerbst/Anhalt

20:00 Uhr Festzelt **– DJ TRACKO und DJ RICK**

20:00 Uhr Festzelt Biergarten **– The Artcores**

Sonntag, 06.08.

09:45 Uhr Stadthalle Zerbst/Anhalt – **Skat-Turnier**
Anmeldung 08:00 – 09:45 Uhr / Spielbeginn 10:00 Uhr

10:00 Uhr Festzelt Biergarten – **Frühschoppen mit Jürgen Gerhardt**

11:00 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott“
Frühschoppen mit Haxe aus dem Holzbackofen

14:00 Uhr Schloßfreiheit – **„Vogelschießen“, Tombola und Preisschießen mit dem Luftgewehr**

14:00 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott“
Cafe-Zeit: Schlager mit hausgebackenem Kuchen

15:00 Uhr Festzelt – **Kaffee mit dem Rumpelkammer-orchester**

17:00 Uhr Biergarten Schloßfreiheit „Zum KiekinPott“
cubanische Klänge mit Orlando

20:00 Uhr Festzelt – **TDO Partyband – Toni Gutewort and his Danceorchestra**

22:30 Uhr Festplatz – **„Ein Himmel voller Farben und Musik“ – Großes Abschlusshöhenfeuerwerk**

Montag, 07.08.
Familientag auf der Festwiese

15:00 Uhr Festzelt – **Öffentliche Ziehung der 116. Zerbster Pferdemarktlotterie**

19:00 Uhr Festzelt – **Großer Nietenball mit DJ TRACKO**

Öffnungszeiten der Gewinnausstellung zur 116. Zerbster Pferdemarktlotterie vom 28. Juli bis 07. August täglich von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Schloßfreiheit 12, behindertengerechter Eingang (Fahrstuhl) über den Hofeingang.
Die Platzgastronomie bietet täglich von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr bei ausgewählten Schaustellerbetrieben und am Festzelt einen reichhaltigen Mittagstisch.

Änderungen vorbehalten!

Gästebüro:
Touristinformation
Markt 11
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923-2351

Mo bis Fr	09:00 – 12:30 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 13:00 Uhr

Organisationsbüro:
Büro des Bürgermeisters
Tel.: 03923-754111
täglich
von 09:00 Uhr bis 21:00 Uhr

61. ZERBSTER
REIT- SPRING- UND
FAHRTURNIER
28. - 30. JULI 2017
Exklusiv zum 25 - jährigen Vereinsjubiläum
findet am Sonntag ab 14 Uhr ein
Zweispännerfahren im Schloßgarten statt
LOTTO
Freitag
Fahren: Ziegenberge
Samstag
Fahren: Bonscher Teich
Dressur: Reitplatz Magdeburger Str.76
Springen: Schloßgarten
Sonntag:
Fahren: Ziegenberge
Dressur: Reitplatz Magdeburger Str.76
Springen: Schloßgarten

2. INTERKULTURELLES
SOMMERFEST
29
JULI
2017
ab 15.00 Uhr
u.a. mit:
Oriental Dance Girls e.V.
Kultur- und Heimatverein Aken e.V.
Wendt's Ranch
Disco-Musik mit Dj Ratti und DJ PV
und vielem mehr...
Für das leibliche Wohl sorgen:
persisches und arabisches Essen,
Grillstand der Jugendfeuerwehr Aken ,
Getränkehandel Haake sowie
Kaffee und Kuchen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch !
Jugend-
begegnungsstätte
„Nomansland" Aken
Parkstraße 1b
Euro
Schulen
NOMANSLAND

Dorffest
mit Ringreiten
in Großpaschleben
Paschlewwer
2015
Vier Jahreszeiten
Festwiese 29. - 30. Juli 2017
Samstag
14.00 Uhr Ringreiten der Kinder
15.30 Uhr Programm unserer Kita „Spielhaus"
19.00 Uhr Tanz mit DJ „Düse" und Feuershow
Sonntag
11.00 Uhr Frühschoppen
13.30 Uhr Jagdhornbläser vom Hegering „Ziethetal"
14.00 Uhr Ringreiten der Erwachsenen
Im Anschluss – Festausklang
Rahmenprogramm
✓ Kinderkarussell – freie Fahrten
✓ Losbude, Enten greifen, Büchsen werfen
✓ Kinderschminken, Bastelstraße
Für das leibliche Wohl wird gesorgt, u.a. mit selbstgebackenen Kuchen
Änderungen vorbehalten!

DUO
BRASSO
CONTINUO
A Red, Red Rose
Konzert für Trompete & Orgel mit Werken von Bach,
Telemann, Albinoni, Williams, Elgar & Wiebeck
Programm
unter anderem im Konzert zu hören:
Jean-Baptiste Loeillet (1680-1730)
Concerto in C für Trompete & Orgel
Tomaso Albinoni (1671-1751)
Adagio in g-Moll
Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Arioso in F-Dur (BWV 1056)
Filmmusik aus:
Dornenvögel, Titanic, Gabriels Oboe u. a.
Johann Schuster (Leipzig) - Trompete
Christian Wiebeck (Halle) - Orgel
30.07.2017 • 17.00 Uhr
Ev. Kirche Quellendorf
Eintritt frei!
www.brassocontinuo.com

Feuerwehrfest Cösitz

04.08.2017 - 06.08.2017

Feuerwehr Förderverein Cösitz e.V.

Freitag, 04.08.2017

18.30 Uhr Fackelumzug und anschließender Faßbier-Anstich mit Freibier

20.00 Uhr Disco mit „DJ Menne“ und Cocktailbar

Samstag, 05.08.2017

- Tag der offenen Tür der Feuerwehr Cösitz -

11.00 Uhr Festumzug und Technikschau
12.00 Uhr Essen aus der Gulaschkanone

13.00 Uhr Stationswettkampf der Kinder – und Jugendfeuerwehr

15.00 Uhr Bunter Nachmittag bei Kaffee und Kuchen

20.00 Uhr Disco mit „DJ Menne“ und Cocktailbar

23.00 Uhr Feuerwerk

Sonntag, 06.08.2017 - „Schalmeienwettstreit“

10.00 Uhr Wettstreit um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Zörbig
12.00 Uhr Essen aus der Gulaschkanone

EINTRITT FREI

- Für Speisen und Getränke ist gesorgt -

870 Jahre Chörau

Samstag, 05.08.2017

18.00 Uhr Fußballturnier der Freizeitmannschaften
(Bei Interesse bitte vorab bei Denny Richter melden: 0173/8514884)
19.00 Uhr Minidisko für alle Kids
20.00 Uhr Tanz mit "**Dance Club**" sowie heiße Überraschungen
Eintritt: 4,- €

Sonntag, 06.08.2017

9.30 Preisskat auf dem Festplatz
ab 11.00 Uhr Frühschoppen mit dem "Akener Musik-Duo"
12.00 Uhr Schwein vom Grill
ab 13.00 Uhr bunter Familiennachmittag mit Kinderspielen, Hüpfburg, Kinderschminken, Ponykutschfahrt (kostenlos), Kindereisenbahn etc.
13.30 Uhr Ringreiten
(Für die Versicherung ist jeder Reiter selbst verantwortlich!)
15.00 Uhr Auftritt TAE KWON DO Club Aken e.V.
15.30 Uhr Auftritt der Chörauer & Reppichauer Kindertanzgruppe
Eintritt: 2,50 €

Für das leibliche Wohl sorgt u.a. "Fritten-Ralf".
Der Eintritt ist bis 14 Jahre frei!!! Änderungen vorbehalten.

Viel Spaß wünscht der Förder- und Heimatverein Chörau e.V., Museumshof Chörau e.V., die Freiwillige Feuerwehr und der Ortschaftsrat!

1832 — 165 Jahre Schützengilde "Schloß Libehna" 1832 e.V. Raguhn — 2017

Schützenfest in Raguhn

05.08. - 06.08.2017
auf dem Schützenplatz

Schützengilde Schloß Libehna 1832 e.V. Raguhn

Sonnabend, 05.08.2017

13.00 Uhr Großer Festumzug der SGI und Gastvereinen
von der Sparkasse zum Schützenplatz
mit dem Ehrengast Eduard Prinz von Anhalt

14.00 Uhr Musikal. Unterhaltung mit dem Schalmaienorchester Grün-Weiß

14.00 Uhr Preisschießen, KK-Gewehr, Luftgewehr, jagdliches Schießen auf Kipphasen, Großkaliberpistole und - revolver, Wurfscheibenschießen, Tombolaschießen
Ermittlung des Volksschützenkönigs mit KK-Gewehr

14.30 Uhr Unterhaltungsprogramm mit DJ und Ulli Schwinge

18.00 Uhr Kürung des Volksschützenkönigs und Verlosung des Preisschießens

20.00 Uhr Musik und Tanz mit Liveband Ulli Schwinge & Co.
Spaß und gute Laune mit Erna Schmidtke

Sonntag, 06.08.2017

10.00 Uhr Königsschießen (nur für Mitglieder)
mit Frühschoppen

An beiden Tagen finden Sie auf dem Festplatz eine gute gastronomische Betreuung mit verschiedenen Leckereien.
Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Tradition Geselligkeit **Eintritt Frei !** Sportliches Schiessen Fun

Es lädt ein: Die Schützengilde "Schloß Libehna 1832" e.V. Raguhn

12. Internationales Rühlmannorgel-Festival

Konzert in der Kirche Friedersdorf

Donnerstag, 10. August 2017

Beginn: 19.00 Uhr Eintritt frei

Solisten: Pedro Cuadrado, Sevilla — Tenor
Kantor Matthias Müller, Rottmersleben — Orgel

Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Der Gemeindekirchenrat und der Förderkreis Kirche Friedersdorf laden herzlich ein.

Sonderpostamt zur Ausgabe des Sonderpostzeichens „400 Jahre Fruchtbringende Gesellschaft“ im großen Ratssaal des Köthener Rathauses

Im August erscheint ein Postwertzeichen zum 400. Jahrestag der Fruchtbringenden Gesellschaft. Sicher wird vielen Sammlern diese Gesellschaft unbekannt sein und so ist es gut, dass durch die Herausgabe der Briefmarke wieder auf das Anliegen der Gesellschaft aufmerksam gemacht wird, denn sie sind heute nach wie vor aktuell.

Am 24. August 1617 gründeten mehrere anhaltische und sachsen-weimarische Fürsten in Weimar die Fruchtbringende Gesellschaft. Ziel dieser Gesellschaft war die Pflege der deutschen Sprache. Dabei sollten mundartliche Besonderheiten beseitigt und die „Reinigung“ des gemeinen Deutschs vorgenommen werden. Die Mitglieder wollten also durch ihre Schriften und Übersetzungen das Hochdeutsche fördern, pflegen und vor fremden Einflüssen bewahren. Damit war die Fruchtbringende Gesellschaft die erste bedeutende Sprachgesellschaft Deutschlands. Allerdings war es eine höfische Akademie, der vorwiegend Adlige angehörten. Zum ersten Gesellschaftsoberhaupt wählte man Fürst Ludwig von Anhalt-Köthen, der dieses Amt bis zu seinem Tode 1650 ausübte. Um die sozialen Unterschiede unter den Mitgliedern nicht auszudrücken, bekam jedes Mitglied einen Gesellschaftsnamen. Ludwig von Anhalt-Köthen war „der Nährende“. Das Motto der Gesellschaft lautete „Alles zum Nutzen“. Da man die Palme als eine Pflanze mit sehr hohem Nutzen ansah, wurde dieser Baum das Symbol der Gesellschaft, die daher auch Palmenorden genannt wurde. Dieses Palmensymbol ist auch auf der Briefmarke zu sehen.

Seit zehn Jahren gibt es die Neue Fruchtbringende Gesellschaft, die sich unter dem Motto „Alles zum Nutzen – allen zu Nutzen“ für die Pflege der deutschen Sprache engagiert.

Am Ersttag der Briefmarke - dem 10. August 2017 - wird im großen Ratssaal des Köthener Rathauses von 9.00 bis 17.00 Uhr eine Sonderpostfiliale eingerichtet.

Der Sonderstempel zeigt das Porträt des ersten Oberhauptes der Gesellschaft, Fürst Ludwig von Anhalt-Köthen. Dazu wird der Köthener Briefmarkensammlerverein zwei Sonderumschläge anbieten, die als Zudruck Gesellschaftsschilder der Fruchtbringenden Gesellschaft abbilden.

Bestellungen bitte an:
Peter Steinke
Rudolf-Breitscheid-Str. 23,,06366 Köthen
Tel.: 03496/553947, E-Mail: petersteinke@online.de

Burgkemnitzer Heimat- und Jägerfest

am Sonnabend, 12. August 2017
auf dem Festplatz hinter der Heimatstube
– Beginn 11:00 Uhr **Eintritt frei !!!**

Unser Programm:

- *zumStart*
  „Ein Schuss aus der mittelalterlichen Kanone“
- *12:00 Uhr*
  Jagdhornbläser der Jägerschaft Bitterfeld e.V.
- *weiter mit einem gemischten Programm bei musikalischer Umrahmung*
- *13:00–15:45 Uhr – das Gesangsduo „Dancing Angels“*
- *14:00 Uhr – die Rad Artistik Gruppe „Cornellis“*
- *15:45 Uhr Vorstellung des Kindergartens „Eichhörnchen“*
- *Hüpfburg für Kinder und Kinderbeschäftigung mit ZEUSS e.V. Gröbern*
- *Die Jägerschaft Bitterfeld e.V. präsentiert eine Pfosten- und Trophäenschau, Falknerei zeigt Tiere*
- *11:00-16:00 Uhr Preisschießen - Schützenverein Krina e.V.*
- *Infostand des Naturparks und „Köhlerliesel“-Verein Dübener Heide e.V.*
- *Infostand Pilzberatung - FG Mykologie Wolfen*
- *Landwirtschaftsgesellschaft Schmerz – Forstgeräte im Einsatz*
- *Hufschmied, Korbflechter*
- *Stand Kräuter, Imker, Teehandel und vieles mehr!*
- *Mittelalterliches Spektakel mit Katapult und Bogen vom – Burgkemnitzer Heimat- und Naturverein e.V.*
- *Feuerwehrförder- und Technikverein Burgkemnitz – Ausstellung/Vorführung*
- *ab 17:00 Uhr Tanz und Disco mit Manfred*

- Programmänderungen vorbehalten -

Sie werden versorgt:

Prima Erbsensuppe aus der Feldküche, **Wildschwein am Spieß, Wildgulasch, Original-Burgkemnitzer-Eierkuchen, Bratwurst, Räucherfisch,** Fettschnitten auf frischem Brot, Pizza, Brezel, Kaffee und **selbstgebackener Kuchen, Weinstand** Pfälzer Wein, **Brennerei-Spezialitäten** der Fa. Scheithauer, Fassbier, alkoholfreie Getränke, Fassbrause/Ententeich

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Der Burgkemnitzer Heimat- und Naturverein e.V.

Waldfest in Reppichau am Sonntag, 13.08.2017

9.00 Uhr	Oldtimer – Motorrad – Treffen mit Ausfahrt
9.30 Uhr	Fußball – D-Jugend – Turnier SGR, Stahl Aken, SG Waldersee/Mildensee
11.30 Uhr	Fußball – C-Jugend SGR – SV Jena/Zwätzen
13.00 Uhr	Volkskönigsschießen des Schützenvereins Reppichau
14.00 Uhr	Ringreiten (Versicherung der Teilnehmer ist nachzuweisen)
14.00 Uhr	Start zum Motorradringfahren
14.00 Uhr	Unterhaltungsprogramm mit dem „Akener-Musik-Duo“
14.30 Uhr	Kuchenbasar
15.00 Uhr	Auftritt der Reppichauer Kindertanzgruppe
15.30 Uhr	Tanzeinlage der „Timber-Forest-Liners“ Aken
16.00 Uhr	Fußball B-Jugend SGR – 1. FC Magdeburg

In der Halbzeitpause:
Auftritt der Theatergruppe Reppichau

Unterhaltung für Kinder:
Hüpfburg, Ponykutsche, Glücksrad, Gipsfiguren bemalen, Kinderschminken

Die Erzieher des Kindergartens „Zwergenland“ Reppichau tragen ebenfalls zur Gestaltung des Nachmittages bei.

Für das leibliche Wohl sorgen das Team der Gaststätte „Zur Waldterrasse“ und die „Köthener Eisbären“.
(Änderungen vorbehalten)

Heimatverein Reppichau e.V.

Orgelsommer
Stadt- und Klosterkirche Brehna

13. August 2017 17:00 Uhr

Konzert

René Mangliers
Orgel und Gesang

Brunhilde Mangliers
Rezitationen

Eintritt frei

Der Förderverein bittet um eine Spende zur Erhaltung der Kirche

Die Konzertreihe wird durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld gefördert

Förderverein
Stadt- und Klosterkirche
Brehna e.V.

8. Oldtimer-Motorrad-Treffen

am 13. August 2017 in Reppichau

Alle Oldtimerfreunde mit ihren Fahrzeugen bis Bj. 1987 sind wieder herzlich eingeladen.

- 9.00 Uhr Eintreffen der Oldies (Sportplatz)
- 10.30 Uhr Individuelle Ausfahrt
- 14.00 Uhr Start zum Motorradringfahren
- anschließend Siegerehrung

Musikalische Umrahmung mit DJ 2Friends. Für das leibliche wohl ist gesorgt.
Ingo Elze, 06386 Reppichau, 03490971253

STADT FEST Aken (Elbe)

I ♥ Aken

Radio Brocken on Tour

3 Tage volles Programm

Radio Brocken

18.-20.08.2017

Das 23. Akener Stadtfest wird freundlich unterstützt von:

EMS Energie mit Service

RESKEBAU GmbH Kompetenz aus einer Hand

Summer Port Open Air 2017

I ♥ Aken

HAFENBETRIEB AKEN

SPUTNIK heimatour

Eintritt FREI!

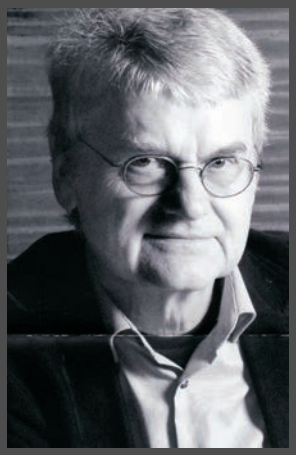
19.08.'17 22 UHR HAFEN AKEN

Summer Port Open Air 2017 wird freundlich unterstützt von:

EMS Energie mit Service

RESKEBAU GmbH Kompetenz aus einer Hand

Benefizlesung zugunsten der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft



Bernd - Lutz Lange

liest !

Das gabs früher nicht

Ein Auslaufmodell zieht Bilanz

25. August 2017, 19.00 Uhr

Hochschule Anhalt, Grünes Gebäude, Audimax

Vorverkauf: 10 €
Abendkasse: 12 €

Köthener Sprachforum der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft

Kartenvorverkauf:
Mein Buchladen, Schalaunische Straße 30, 06366 Köthen
Tel. 03496 5116401

Gemeinsam mit der Kindertagestätte Pumuckl Gröbzig, dem Hort Gröbzig und dem Förderverein Kinderglück Gröbzig e.V. startet der

1. Gröbziger Kinderflohmarkt

Wo : Aula Schule Gröbzig

Wann: Samstag den 26.08.2017
9:00-13:00 Uhr

Einen Kuchenbasar zur Stärkung gibt es auch .....

Anmeldungen zum Verkauf sind bis zum 19.08. möglich unter
034976 / 22 308
oder kitagroebzig@stejh.de

Einladung zum Akener Traditionstreffen

Alle ehemaligen Schüler ab 18 Jahren,
Lehrer und Mitarbeiter
aller Akener Schulen
sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Sekundarschule“ Am Burgtor“
Burggymnasium /
Pestalozzi-Schule (POS II) /
Willy-Lohmann-Schule/
Mädchenschule/

Nolopp-Schule (POS I) /
Jungenschule

POS III (Neubauschule)

Wann: 2. September 2017 ab 15 Uhr
Wo: auf dem Schulgelände
der Sekundarschule „Am Burgtor“ Aken

Schulbesichtigungen sind möglich!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Der Förderverein der Sekundarschule freut sich über eine rege Teilnahme.

Falls Sie noch Fragen haben, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 034909/82095 oder unter schulfoerderverein-aken@gmx.de

Vorstand, Schulförderverein Aken

Wir feiern die 25-jährige Namensverleihung!

Wir laden herzlich zum Traditionstreffen am

Ludwigsgymnasium Köthen ein!

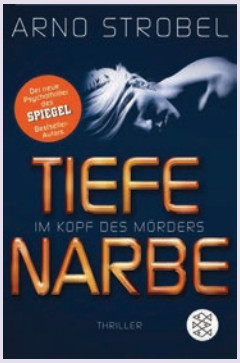
Datum: Freitag, 15. September 2017
Zeit: 17.00 – 22.00 Uhr
Gastronomie: Rittergut Maxdorf
Höhepunkte: Schulführungen, Präsentationen von Tanz, Chor, Musik, gemeinsames Volleyballtournier

Autorenlesung

Arno Strobel

liest am 15.09.2017 um 18.30 Uhr

aus seinem neuesten Thriller



Karten gibt es zum Preis von 16 € bei

„Mein Buchladen“, Schlaunische Straße 32, Köthen

(Tel. 03496/5116401)

Veranstaltungsort: Creperie Lorette, Köthen, Bernburger Straße 58a

Veranstaltungsplan AWO Kreisverband Köthen e.V. August 2017
Mühlenbreite 49

Einlass zu allen Veranstaltungen: 30 Minuten vor Beginn.
Kontakt: info@awo-koethen.de oder 03496/302510
PC-Lehrgänge nur nach Voranmeldung.

+ + + Änderungen vorbehalten + + +

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Montag	wöchentlich 07.08. und 21.08.	10 – 12 & 14 – 16 Uhr ab 15.00 Uhr	PC-Grundkurse Selbsthilfegruppe Depressionen u. seel. Störungen	PC-Kabinett Seniorenclub
Dienstag	wöchentlich wöchentlich wöchentlich	10.00 – 12.00 Uhr ab 14.00 Uhr ab 16.30 Uhr	PC-Fotokurs Kaffeenachmittag Gruppe künstlerische Textilgestaltung	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Mittwoch	wöchentlich wöchentlich	14.00 – 16.00 Uhr ab 18.00 Uhr	Ü55 Kino: Polizeiruf 110 2.8. Kollision, 9.8. Trickbetrügerin gesucht, 16.8. Des Alleinseins müde, 23.8. Alibi für eine Nacht, 30.8. Die Abrechnung	Seniorenclub KulturKeller
Donnerstag	wöchentlich wöchentlich	ab 10.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	Computerclub Spielenachmittag	PC-Kabinett Seniorenclub
Freitag	21.07.	17.00 – 22.00 Uhr	Grillabend	Terrasse

Info-Veranstaltung „Sport in der Krebsnachsorge“

Am Mittwoch, den 6. September 2017, 17:00 Uhr, findet die Info-Veranstaltung „Sport in der Krebsnachsorge“, der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft (SAKG) im Rehabilitations- und Blinden- & Sehbehinderten Sportverein Bitterfeld-Wolfen (RBSSV) statt. Krebsbetroffene und Interessierte können sich im Mehrgenerationenhaus, 1. Etage, in der Straße der Jugend 16, in 06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen, über Reha-Sport und die aktuellen Möglichkeiten des ambulanten Reha-Sports informieren.

Doreen Seiffert, Referentin Rehabilitationssport des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Sachsen-Anhalt (BSSA), und Torsten Brucke, Vorsitzender des RBSSV Bitterfeld-Wolfen, informieren in ihren Vorträgen über Angebote im Rahmen des neuen Projektes „Aktiv mit Krebs“.

Sport nach einer Krebserkrankung – kann das gut sein? Die aktuelle Studienlage sagt eindeutig ja. Wie Reha-Sport praktisch aussieht, erfahren Interessierte von den Fachleuten. Dabei werden Fragen wie: „Wer verordnet den Reha-Sport? Wo kann Reha-Sport durchgeführt werden. Wer bietet das an? Wer kann teilnehmen und wie läuft das ab?“ erläutert.

Anmeldungen sind ab sofort unter 0345 478 8110 oder info@sakg.de möglich.

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

ENERGIEKOSTEN ZU HOCH?

Wir beraten zu: Strom-/Heizkosten, Energieeinsparpotentialen, Heiztechnik, Einsatz erneuerbarer Energien, baulichem Wärmeschutz, Fördermöglichkeiten

Terminvereinbarung kostenfrei unter 0800 – 809 802 400

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

verbraucherzentrale Energieberatung

verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Gefördert durch das BMWi.

Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus

Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, OT Wolfen

dienstags, 9.00-12.00 Uhr

Jung hilft!

Hilfestellung im Umgang mit Smartphone und Tablet
Anmeldung erwünscht unter: 03494 3689498.

„Von Mensch zu Mensch“ – Beratung im Quartier

Wir sind behilflich, das Alltagsleben aktiv zu meistern und bei der Suche nach den richtigen Ansprechpartnern. Wir nehmen uns für Sie Zeit – und hören Ihnen zu!

dienstags, 16.00-18.00 Uhr

BegegnungsCafé

International - Verständnis braucht Verstehen
für Frauen und Männer jeder Nationalität und Religionszugehörigkeit
Gespräche, interkulturelles Kennenlernen, fremde Welten verstehen

mittwochs, 15.00 Uhr

„Lesewölfe“

Eure Themen für den gemeinsamen Vorlesespaß
09.08. Was ich so mag Danach gestalten wir schöne Teller.

donnerstags, 14.00-17.30 Uhr

Boule im MGH-Garten

Kugeln können kostenfrei ausgeliehen werden.

Ab 07.08.2017 NEUE Öffnungszeiten im Computerkabinett

Dienstag	08.00 – 12.00
Mittwoch	08.00 – 12.00
Donnerstag	14.00 – 18.00

08.08.2017
13 - 15 Uhr **Stromspar-Check/Energieberatung**
Ein Projekt der Caritas Bitterfeld-Wolfen. Stromsparhelfer beraten und bieten einen kostenlosen Stromspar-Check an. Anmeldung unter: 03494 3689498

09.08.2017
18.00 Uhr **Wolfen kocht – Leckeres vom Grill**
… und dazu eine Auswahl von Salaten unsere

Neuer Kurs: **Töpfern und Entspannen**
Am 27.09.2017, um 18.00 Uhr startet ein neuer Töpferkurs. Unter professioneller Anleitung durch Daniela Frank von der „Töpferhöhle“ Quellendorf erlernen die Teilnehmenden an 6 Workshop-Terminen die Kunst des Töpferns. Der Kurs findet nur bei genügend Anmeldungen statt. Anmeldung ab sofort unter 03494 3689498!

Mehr Generationen Haus

Veranstaltungen des Vereins „Frauen helfen Frauen“

im Frauenzentrum Wolfen, Fritz-Weineck-Straße 4

Montag 14:00 – 16:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für körperlich, seelisch und sexuell misshandelte Frauen im Frauenzentrum

Dienstag 15.30 – 17.30 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Sozialkaufhaus Wolfen-Nord, Straße der Republik nur mit telefonischer Voranmeldung

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Frauenzentrum

Freitag 9:00 – 11:00 Uhr Beratung für Frauen in Fällen häuslicher Gewalt und Stalking im Amtsgericht Bitterfeld, Lindenstraße 9, Zimmer 211

Die nächste kostenlose Rechtsberatung für Frauen in Not findet am 07.08.2017 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr in der Beratungsstelle im Frauenzentrum Fritz-Weineck-Straße 4 in Wolfen-Nord statt. Weitere Informationen sind unter 03494/31054 erhältlich.

Diese Maßnahme wird gefördert durch das Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Stadt Bitterfeld-Wolfen.

Frauennotrufnummer 03494 / 31 054 • 24 Stunden – sieben Tage die Woche erreichbar!

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Fotoausstellung „Zum Fressen gern“

Von Sebastian Köpcke und Volker Weinhold bis zum 27.8.2017 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Busenstraße 4; Öffnungszeiten: Die-So 10-16 Uhr

Malerei und Grafik von Klaus Henschel

In der Nikolaikirche in Aken bis zum 27.8.2017. Öffnungszeiten: freitags + samstags 9-11 Uhr und 15-18 Uhr sowie sonntags 10.30 – 12 Uhr und 15-18 Uhr sowie nach Vereinbarung unter 034909-82331

Trauercafé „Lebensquelle“

Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Marinekameradschaft Köthen

31.7.2017, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen

3.8.2017, 17 Uhr: MK-Treffen, Brauhaus Köthen

10.-13.8.2017: Hanse Sail Rostock

27.8.2017, 10 Uhr: Schifferfest Roßlau

28.8.2017, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen

31.8.2017, 17 Uhr: MK-Treffen, Brauhaus Köthen

Kornmuseum Nutha

29.7.2017, 14 Uhr: Flechtarbeiten aus Weide mit einem Korbflechter aus der Region

19.8.2017: Tag der offenen Tür anlässlich des Dorffestes; Führungen in den Museumsräumen sowie im Kornmuseum

26.8.2017, 14 Uhr: Naßfilzen

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

1.-12.8.2017: Back- und Kochstudio: selbst gemachter Bohnensalat; offener Freizeitbereich: Monopoly-Turnier; Kreativbereich: Arbeiten mit Gipsbinden zum Beispiel Schalen für Obst

14.-18.8.2017: Back- und Kochstudio: Reisbrei; offener Freizeitbereich: Rummy-Cup-Turnier; Kreativbereich: Wanddekorationen aus WC-Rollen

21.-26.8.2017: Back- und Kochstudio: bunter Gemüseteller; offener Freizeitbereich: Was bin ich? Heiteres Beruferaten; Kreativbereich: kleine bunte Kreisel aus Bügelperlen

28.-31.8.2017: Back- und Kochstudio: Nudelauflauf; offener Freizeitbereich: Darts-Turnier; Kreativbereich: kleine Säckchen aus Filz basteln

offene Samstage: 12. und 26.8.2017

Konzert in der Gutsscheune Schwemsal

im Rahmen des Musikfestes der Dübener Heide am 28.7. um 19.30 Uhr mit der Liverpool Suzuki Group; Eintritt frei

Barockkirche Burgkemnitz

5.8.2017, 17 Uhr: 8. Musikfest der Dübener Heide, Thomas Kunath mit Schülern und Kollegen, Eintritt frei

26.8.2017, 17 Uhr: Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg (Straupitz), Eintritt 10 €

Neue Fruchtbringende Gesellschaft (Köthen)

3.8.2017, 11. Uhr, Schlosskapelle Köthen: Vorstellung und Übergabe des neuen Sonderpostwertzeichens „400 Jahre Fruchtbringende Gesellschaft“ durch das Bundesfinanzministerium; Anmeldung erforderlich!

10.8.2017, 9 bis 17 Uhr: Ausgabe der Sonderbriefmarke „400 Jahre Fruchtbringende Gesellschaft“ im Sonderpostamt im Köthener Rathaus

11.8.2017, 19 Uhr: Sprachforum der NFG, „Die Autorin Hedwig Courths-Mahler“ – unterhaltsamer Abend mit Prof. Dr. Gunnar Müller-Waldeck (Greifswald) in Köthen, Bernburger Straße 20

19.8.2017, 20 Uhr: „Der Opitianische Orpheus“ – Konzert des Prinzenhauses Köthen mit Texten von Martin Opitz, dem „Gekrönten“ in der FG, und Kompositionen von J.E. Kindermann, H. Schütz, T. Selle u.a. sowie Arbeiten des Künstlers Daniel Thurau, Lichttechnik: Georg Ott, Eintritt 15 €, Ort: 20 Uhr, Kranbau Köthen, Am Holländer Weg 5-7, Köthen

Trauercafé – Hospiz Wolfen e.V.

Vorherige Anmeldung immer erbeten unter Telefon: 03494-7207511,

Mobil: 0177 5469667, E-Mail: info@hospitz-wolfen.de

21.8.2017, 15-17 Uhr: Grillnachmittag im Pfarrgarten der ev. Johannesgemeinde in Wolfen, Leipziger Straße 81

Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30 - 11.30 Uhr Buttermarkt 15, Telefon: 03496-555803

Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen

Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs

Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr

Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.

Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende

Angebote für Senioren:

Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr

Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr

Seniorengymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30-15.30 Uhr

Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Blutspendetermine

28.7.2017, 15.30-19.30 Uhr, Aken, Werner-Nolopp-Schule, Burgstraße

30.7.2017, 10-14 Uhr, Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59a

31.7.2017, 16-19.30 Uhr, Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße

1.8.2017, 15.30-19.30 Uhr, Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59a

1.8.2017, 15.30-19.30 Uhr, Gröbzig, Schulzentrum, Hallesche Straße 72

3.8.2017, 16-19 Uhr, Lindau, Freiwillige Feuerwehr, Leopoldstr. 16

4.8.2017, 15.30-19.30 Uhr, Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg

8.8.2017, 16-19.30 Uhr, Bitterfeld, Anhaltschule, Steubenstraße

8.8.2017, 16-19.30 Uhr, Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße

10.8.2017, 15.30-19.30 Uhr, Köthen, Hartmannschule, Goethestraße 21

11.8.2017, 16.30-19.30 Uhr, Holzweißig, Schulhort, Schulstraße

14.8.2017, 15.30-19.30 Uhr, Wolfen-Nord, Sekundarschule, Fritz-Weineck-Str.

17.8.2017, 16-19 Uhr, Güterglück, Förderschule, Bahnhofstr. 2a

21.8.2017, 15.30-19 Uhr, Thalheim, Gemeinde, Am Brödelgraben

22.8.2017, 15.30-19.30 Uhr, Görzig, Grundschule, Radegaster Straße 11a

30.8.2017, 16-19.30 Uhr, Pouch, Begegnungsstätte, Poucher Dorfplatz

31.8.2017, 15-20 Uhr, Zörbig, Ersatzneubau am Sportplatz, Stumsdorfer Str.

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

9.8.2017, 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2 Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Ladegastorgel der St. Jakobskirche erklingt immer dienstags

bis Oktober zur Marktzeit um 11.30 Uhr in Köthen. Es werden Melodien und Texte der Reformation in diesem Jahr Thema sein. Die Orgelmusik mit Zwischentexten dauert 30 Minuten. Eingeladen ist jedermann. Eintritt frei.

Sommerferien im Jugendclub 83 in Wolfen

Wolfen, Straße der Chemiearbeiter 18, Mo-Do von 10-18 Uhr, Fr von 13-18 Uhr

31.7.2017: Entdeckungen im Greppiner Wald – Anmeldung erforderlich

1.8.2017: Kreativ mit Kopf und Körper

2.8.2017: Kreativ mit Kopf und Mund

3.8.2017: Ausflug zum Panometer Leipzig – Anmeldung erforderlich

Orgelmusik in der Bitterfelder Stadtkirche

Jeden Mittwoch in den Sommerferien genau 12 Uhr erklingt etwa 20 Minuten Orgelmusik und lädt zu Ruhe und Besinnung ein. 2.8.: Gerhard Noetzel (Halle/Saale).

Irischer Abend

12.8.2017, 19.30 Uhr, Zerbster Stadtkirche St. Nicolai

Konzert der irischen Celtic-Folkrock-Combo „The Aberlours“.

Karten zu 12 Euro im Vorverkauf in der Zerbster Touristinformation und in der Buchhandlung Gast. Abendkasse: 15 Euro

Orgelkonzert in Köthen und Elsdorf

Im Rahmen des 12. Internationalen Rühlmann-Orgel-Festivals spielt Kantor Matthias Müller (Rottmersleben). Gesanglich wird er begleitet vom spanischen Tenor Pedro Cuadrado; Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten

9.8.2017, 19 Uhr, St. Agnus Kirche Köthen

18.8.2017, 19 Uhr Kirche Elsdorf

Arbeitersamariterbund Halle / Bitterfeld

1.8.2017: Brunch in der Begegnungsstätte Töpferwall, Bitterfeld, 9-13 Uhr

15.8.2017: Ausflugsfahrt nach Sandersdorf, Förstergrube; Abfahrt 14 Uhr

22.8.2017: Geburtstag des Monats, Begegnungsstätte Töpferwall, 14-17 Uhr

Voranmeldungen bitte im Büro Töpferwall 47 in Bitterfeld oder telefonisch: 03493-401713

Radtour durch die Steckbyer Heide

Eine Fahrradtour entlang des Steilufers der Elbe bei Steckby-Steuz zeigt ein ungewöhnliches Landschaftsrelief mit typischen Lebensräumen. Die etwa zweistündige Führung durchquert jene Landschaft, die 1979 erstes deutsches Biosphärenreservat wurde. Treffpunkt: 10 Uhr Steckby, staatliche Vogelschutzwarte, Zerbster Straße 7

Änderungen vorbehalten!

FRAUENNOTRUF

(03494) 31 054 **(03496) 3094821**

Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Leserbriefe

So sehen Gewinner aus

Auch in diesem Schuljahr nahmen wir am Wettbewerb „BeSmart Don't Start" – was so viel wie: „Wir rauchen nicht und fangen erst gar nicht damit an." heißt, teil. Um Preise in diesem Wettbewerb hatten sich 6808 Klassen aus ganz Deutschland beworben. Und ein Preis ging an die „Dr.-Samuel-Hahnemann" Schule in Köthen und das schon zum dritten Mal. Die Klasse 5b freute sich riesig über die 200,-€, die gestiftet wurden vom Bildungsministerium Sachsen-Anhalt. Also, es lohnt sich, bei diesem Wettbewerb mitzumachen.

Beate Köcher

Gratulation an unsere Teilnehmerinnen! Erste Qualifizierungsrunde im Projekt „Wolfen-Nord hat MehrWert" erfolgreich abgeschlossen

Zusammen mit unserem Kooperationspartner TERTIA Bitterfeld-Wolfen – Partner für Qualifizierung und Entwicklung – qualifizieren wir Teilnehmende des Projektes „Wolfen-Nord hat MehrWert" im Betreuungsbereich. Nach einer gemeinsamen Basisausbildung können die Teilnehmenden eine Spezialisierung als zusätzliche Betreuungskraft nach §87b SGB XI, ErziehungshelferIn oder Tagesmutter/-vater wählen.

Der erste Durchgang unseres Qualifizierungsangebotes startete im Juni 2016 und wurde nun nach einer 12-monatigen Laufzeit erfolgreich beendet. Wir gratulieren unseren stolzen Teilnehmerinnen zum Erhalt des Abschlusszertifikates und wünschen für die weitere berufliche und private Laufbahn alles Gute!

„Wolfen-Nord hat MehrWert" ist ein Projekt der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der STEG Bitterfeld-Wolfen mbH und wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfond gefördert.

Ab Oktober 2017 geht unser Qualifizierungsangebot mit einem neuen Kurs in die nächste Runde. Sie sind mindestens 27 Jahre alt und möchten sich im Betreuungsbereich weiterbilden? Vereinbaren Sie mit uns ein Beratungsgespräch unter der Tel.-Nr.: 03494 3689921. Das Team des Servicebüros „Alltagshelfer" im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen berät Sie gern!

Isabel Müller

Projektmitarbeiterin Isabel Müller (li.) und Katrin Klamt von der TERTIA freuen sich mit den Teilnehmerinnen über deren erfolgreichen Abschluss

Leserbriefe

Gäste der Tagespflege besuchten Tierpark

Wir wollten unseren Gästen der Tagespflege der Volkssolidarität einen Wunsch erfüllen und ihnen zeigen, was der Köthener Tierpark aus den Spendengeldern gemacht hat.
Am 20.06 machten sich die Mitarbeiter der Tagespflege mit ihren Gästen mit dem organisierten Fahrdienst auf den Weg in den Tierpark.
Trotz der hohen Temperaturen war es im Tierpark sehr angenehm kühl und schattig.
Begeistert schauten sich die Gäste die Anlage an. Die Alpakas und Präriehunde sorgten bei den Tagespflegegästen besonders für Freude.
Nach einem gelungen Rundgang gab es zur Abkühlung für alle noch ein Eis.
Es war für alle ein ereignisreicher Vormittag, von dem noch tagelang danach erzählt wurde.

Ines Trettin

Ambulanter Hospizdienst Wolfen e.V.

Der Hospizverein Wolfen hat in der Mitgliederversammlung im Frühjahr 2017 – im 15. Jahr seines Bestehens – eine Namensänderung in „Ambulanter Hospizdienst Wolfen e.v.“ beschlossen. Die dadurch geänderte Satzung ist inzwischen notariell bestätigt und im Vereinsregister eingetragen. Mit der Umbenennung wollen wir darauf hinweisen, dass unsere ehrenamtlichen Begleiterinnen die schwerkranken und ihre Angehörigen überall dort betreuen, wo Sie sich gerade befinden: zu Hause, im Pflegeheim, im Krankenhaus. Gern wird von Angehörigen unser Angebot des Trauercafés angenommen und unsere neue hauptamtliche Koordinatorin, Frau Elisabeth Krause-Scholz, steht in unserem Büro im Mehrgenerationenhaus in Wolfen-Nord auch zu persönlichen Gesprächen zur Verfügung. Wir möchten auch diese Gelegenheit nutzen, alle interessierten Bürger zu unserer Festveranstaltung anlässlich unseres 15. Geburtstages am 23. September 2017, um 15.00 Uhr im Saal 063 des Kulturhauses in Wolfen einzuladen. Wir werden dort über die „Charta zur Betreuung Schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“ informieren. Ein verantwortliches Mitglied des Stadtrates von Bitterfeld-Wolfen wird diese Charta unterzeichnen. Das Kieck-Theater Weimar und das Zörbiger Flöteneonsort werden den kulturellen Teil bestreiten. Also, haben sie keine Berührungsängste, mit uns in Kontakt zu treten. Wir haben nur unseren Namen geändert. Wir werden Ansprechpartner in der besonderen Situation von Krankheit und Sterben bleiben und sind gern für sie da. Hier auch noch mal unsere Kontaktdaten:

Ambulanter HospizdienstWolfen e.v.

OT Wolfen

Straße der Jugend 16 (Mehrgenerationenhaus) 06766 Bitterfeld-Wolfen

E-Mail: info@Hospiz-wolfen.de

Internet: www.Hospiz-wolfen.de

Telefon: 0 34 94 I 720 75 11

Fax: 0 34 94 I 720 75 12

Die veröffentlichten Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

11. Jahrgang **Freitag, 28.07.2017** **Ausgabe 14**

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Sitzung des Vergabeausschusses am 03.07.2017:

Beschluss-Nummer: VGA 29-2017
Zuschlagserteilung für die öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A
„Wohnheim für Auszubildende, 06749 Bitterfeld-Wolfen / OT Bitterfeld – Los 1: Unterhaltsreinigung und Grundreinigung“

Beschluss-Nummer: VGA 30-2017
Zuschlagserteilung für das offene Verfahren gemäß VgV
„Behindertengerechte Schülerbeförderung Los 8: Beförderung von Schülern mit körperlicher oder geistiger Behinderung aus dem Bereich Köthen (Anhalt) zu den Förderschulen in Köthen“

Beschluss-Nummer: VGA 31-2017
Zuschlagserteilung für das offene Verfahren gemäß VgV
„Behindertengerechte Schülerbeförderung Los 9: Beförderung von Schülern mit körperlicher oder geistiger Behinderung aus dem Umland im Bereich Köthen (Anhalt) zu den Förderschulen in Köthen“

Beschluss-Nummer: VGA 32-2017
Zuschlagserteilung für das offene Verfahren gemäß VgV
„Behindertengerechte Schülerbeförderung Los 10: Beförderung von Schülern mit körperlicher oder geistiger Behinderung aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu den Förderschulen in Bernburg und Belleben“

Beschluss-Nummer: VGA 33-2017
Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung gemäß VOL/A
„Ersatzbeschaffung eines Transporters mit 9 Sitzplätzen“

Beschluss-Nummer: VGA 34-2017
Durchführung einer freihändigen Vergabe gemäß VOL/A
„Ersatzbeschaffung eines Transporters mit 9 Sitzplätzen“

Beschluss-Nummer: VGA 35-2017
Auftragserteilung freiberuflicher Leistungen gemäß HOIA
„Beihilferechtliche Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit der Kontrolle von unter den Freistellungsbeschluss der EU-Kommission fallenden Beihilferegelungen“

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Sitzung des Vergabeausschusses

Termin: Montag, 07.08.2017, 17.00 Uhr
Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Beratungsraum VII, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung
6. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechtigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung, Informationen zu den Anfragen aus der letzten Sitzung
8. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

9. Informationen der Verwaltung, Informationen zu den Anfragen aus der letzten Sitzung
10. Behandlung nichtöffentlicher Vorlagen
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

gez. Wolkenhaar
Vorsitzender des Vergabeausschusses

Sozial- und Gesundheitsausschuss

Termin: Donnerstag, 10.08.2017, 18:00 Uhr
Ort: Diakonisches Werk im Kirchenkreis Zerbst e.V., Schloßfreiheit 7, 39261 Zerbst/Anhalt

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Feststellung der Niederschrift vom 01.06.2017
5. Informationen der Verwaltung, Informationen zu den Anfragen aus der letzten Sitzung
6. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
7. Information zu den Angeboten des Diakonischen Werkes
8. Information zur Sucht- und Drogenberatung
9. Information zur Schuldnerberatung
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen

10.1 Sozialplan des Landkreises Anhalt-Bitterfeld BV/0560/2017
10.2 Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung und Unterstützung sozialer Einrichtungen, Dienste und Projekte BV/0532/2017

11. Förderempfehlung auf Zuwendungen zur Förderung und Unterstützung sozialer Einrichtungen, Dienste und Projekte
12. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
13. Schließung der Sitzung

gez. Zoschke
Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses